



Presse-Information · Press Information

**OTWorld  
Internationale Fachmesse und Weltkongress  
(15. bis 18. Mai 2018)**

Leipzig, April 2018

**OTWorld 2018: Neuheiten im Mittelpunkt**

**Innovationsschau der Branche zeigt internationale Produktneuheiten**

Den aktuellen Stand bei Hilfsmitteln zur Erhaltung der Mobilität zeigt die Industriemesse der OTWorld vom 15. bis 18. Mai 2018. Von moderner Kompressionstherapie bis 3D-Druck, von prothetischen und orthetischen Highlights bis Orthopädieschuhtechnik – mehr als 500 Aussteller bieten einen umfassenden nationalen und internationalen Überblick über die Innovationen der Branche. Erneut stellen internationale Fachmesse und Weltkongress die Weichen für die Zukunft der Hilfsmittelversorgung.

*Alle Informationen beruhen auf den Angaben der Hersteller.*

*Die Leipziger Messe übernimmt für Funktionsfähigkeit und Sicherheit der vorgestellten Produkte keine Haftung.*

*Alle Fotos sind Herstellerfotos und nur im Zusammenhang mit der jeweiligen News des Herstellers und mit dem Namen des Herstellers im Fotoverweis für redaktionelle Berichterstattung verwendbar. Sollten zusätzliche Angaben nötig sein, sind diese vermerkt.*

**AC Mould Engineering Limited:  
Verlässliche Produktion**

Alles aus einer Hand: Der chinesische Vertragshersteller AC Mould bietet die kundenspezifische Herstellung orthopädischer Bandagen an. Das Unternehmen stellt auf der OTWorld seine One-Stop-Services vor – einschließlich Forschung & Entwicklung, Prototypentwicklung, Formenbau, Spritzguss, Zuschnitt & Nähen, Nachbearbeitung, Tests, Montage. AC Mould ist zertifiziert nach ISO 9001 und ISO 13485 sowie FDA-registriert.

[www.acmould.com](http://www.acmould.com)

**AFT International GmbH:  
MAS 900 – reine Luft durch neue Absaugtechnik**

Mit dem superkompakten MAS 900 zeigt AFT (Wuppertal) seine neueste Entwicklung im Bereich der zentralen Absaugtechnik auf der OTWorld. Damit komplettiert das Unternehmen die in der Branche bekannte Baureihe seiner Absauganlagen. Ein neuer Schubladenschrank für zwei Meter lange Platten ist

ebenfalls zu sehen. Außerdem hat AFT mit Highflex und Elastoflex zwei EVA-Materialien mit sehr hoher Rückstellungskraft neu im Programm. Sie eignen sich unter anderem als Zwischensohlen- oder Abdeckmaterial und zur Verarbeitung in Fräsrohlingen.

[www.aft-international.com](http://www.aft-international.com)

## **albrecht GmbH:**

### **JUNIOR – Orthesensortiment für die Kinderheilkunde**

Der kindgerechten Versorgung in der Pädiatrie widmet sich die neue JUNIOR-Orthesenserie von albrecht (Stephanskirchen). Auf der OTWorld zeigt die Firma aus diesem Segment unter anderem das CDS<sup>®</sup>-Nanogelenk für die dynamische Redression, das ab der Messe für den Sonderbau verfügbar ist. Das Produkt wird in der orthetischen Therapie von Bewegungseinschränkungen zur kontrollierten dynamischen Dehnung eingesetzt. Es kann mit demselben Richtsatz verbaut werden wie die 90°- und 360°-CDS<sup>®</sup>-Gelenke. Außerdem sind aus dem Orthesensortiment für Kinder in Leipzig zu sehen: die dynamische Knieorthese Jack PCL, die das hintere Kreuzband entlastet, sowie Produkte der MKS<sup>®</sup>-Serie für die Rückenversorgung. Des Weiteren werden die Knieführungsothese Hypex<sup>®</sup> Lite und die Ellbogenführungsothese Elbo-track mit kleineren Schalen und einem kleineren Gelenk vorgestellt.

[www.albrechtgmbh.com](http://www.albrechtgmbh.com)

## **ALPS SOUTH:**

### **ALPS High Density Gel – Stabilität trifft Komfort**

US-Hersteller ALPS South (St. Petersburg, Florida) präsentiert auf der OTWorld seine neue Linie prothetischer Gel-Liner und Kniekappen für Beinamputierte mit einer neuartigen High Density Gel-Rezeptur. Das High Density Gel bietet auch aktiven Nutzerinnen und Nutzern die gewünschte Kontrolle. Aufgrund seiner dichten und festen Textur ist es besonders für Amputierte geeignet, die von Silikon auf Gel wechseln.

Das ALPS Gel ist jetzt für Amputierte jeder Aktivitätsstufe verfügbar. Dazu kommt eine breite Palette an Linern: mit oder ohne distalen Anschluss, mit Sealing, in drei oder sechs Millimetern uniformer Wandstärke, auslaufend bzw. zulaufend (vorne/hinten oder distal/proximal), mit Antioxidantien oder mit High Density Gel. Darüber hinaus sind ALPS-Liner für Eigenmarken mit eigenem Firmenlogo erhältlich.

[www.easyliner.eu](http://www.easyliner.eu)

## **Amoena Medizin-Orthopädie-Technik GmbH: Brustprothetik: Neue Messmethode für die Anpassung von Teilprothesen**

Amoena (Raubling) hat sein Portfolio an Balance Ausgleichsschalen und -teilen weiterentwickelt und ausgebaut. Neu ist die Einordnung in die Segmente Contact, Natura und Essential, orientiert an den Bezeichnungen der Vollprothesen. Um die Fachberaterinnen zu unterstützen, wurde die Anpassung der Ausgleichsschalen durch das neue Messverfahren „Cup-Differenz-Methode“ vereinfacht. Diese Größenbestimmung ist schnell zu erlernen und auf die Ausgleichsschalen Balance Oval und Balance Delta des neuen Sortiments anwendbar.

Daneben präsentiert Amoena auf der OTWorld mit der 1S<sup>N</sup> Form eine neue Prothesenform, die als Natrua Xtra Light gelauncht wird. Die 1S<sup>N</sup> Form unterscheidet sich von der bekannten 1S Form durch einen kürzeren Ausläufer im oberen Bereich, mit einem sehr sanften Übergang zur Brustwand. Die Rückseite ist stärker gewölbt – für besseres Anschmiegen an den Körper.

[www.amoena.de](http://www.amoena.de)

## **Amparo GmbH: CONFIDENCE SOCKET – erster komplett verformbarer Interimsschaft, angepasst in 1 Stunde**

Eine Revolution in der Interimsschaft-Technologie kündigt amparo (Berlin) mit dem CONFIDENCE SOCKET an: Der erste vollkommen umformbare Interimsschaft unterstützt Amputierte bei ihren ersten Schritten. Er vereinfacht den gesamten Anpassungsprozess und spart Zeit, sodass frisch Amputierte rasch und bequem mit der Rehabilitation beginnen können. Der CONFIDENCE SOCKET ist in nur einer Stunde fertiggestellt.

Der amparo-Schaft wird direkt am Stumpf angeformt – anders als beim herkömmlichen Prozess. Gefertigt aus Niedertemperatur-Thermoplastmaterial, lässt er sich bei Volumenänderungen am Stumpf komplett neu anpassen. Dafür sind keine komplexen Maschinen nötig: Für alle erforderlichen Werkzeuge genügt eine Sporttasche. Aufgrund dieser „Werkstatt in der Tasche“ können Techniker in Krankenhäuser, in Wohnungen sowie in entlegene Gegenden fahren und die Patientinnen und Patienten dort mit einer Prothese versorgen. Während der gesamten Genesungs- bzw. Übergangsphase können sich Amputierte auf einen einzigen Schaft verlassen.

[www.amparo.world](http://www.amparo.world)

## **AOFE Amputee Osseointegration Foundation Europe: Qualität der Behandlung mit Osseointegration verbessern**

AOFE ist eine Wohltätigkeitsstiftung, die 2015 gegründet wurde. Ihr Ziel ist, die Qualität der Behandlung mit Osseointegration für Menschen mit Extremitätenamputationen in Europa zu fördern und zu verbessern. Auf der OTWorld informiert die Organisation über ihr Anliegen.

Laut AOFE genießt die Osseointegrationstechnik gegenwärtig bei medizinischen Gesellschaften und Vereinigungen von Menschen mit Amputationen in Europa nur begrenzte Aufmerksamkeit. Nur wenige Ärzte und Amputierte sind mit dieser Technik vertraut. Dabei habe die Osseointegration das Potenzial, das Gangbild und die Lebensqualität maßgeblich zu verbessern.

Osseointegration (os = lat. Knochen, integrate = einbinden, integrieren) wurde in den 1950er-Jahren vom schwedischen Wissenschaftler Professor Per-Ingvar Brånemark („Vater der modernen Implantologie“) erfunden. Den Begriff prägte er 1966. Das Verfahren beruht auf der natürlichen Eigenschaft menschlicher Knochenzellen, an einer metallischen Oberfläche zu haften. Heute wird die Osseointegration für die permanente Verankerung künstlicher Gliedmaßen im menschlichen Skelett verwendet.

[www.osseointegration.eu](http://www.osseointegration.eu)

## **AS Abrechnungsstelle für Heil-, Hilfs- u. Pflegeberufe AG: AS Financ€ erleichtert Patientinnen und Patienten die Wahl beim Zweithaar**

Häufig scheidet der Verkauf von hochwertigem Ersatzhaar an den Kosten, die Patientinnen und Patienten übernehmen müssen. Die AS AG bietet deshalb mit AS Financ€ eine Finanzierungsmöglichkeit: Das Unternehmen übernimmt zunächst den Eigenanteil, den die Patientinnen und Patienten für den Haarerersatz beim Zweithaarspezialisten entrichten müssen. Der Betrag wird dann in Raten an die AS AG zurückgezahlt. Dies gibt den Zweithaarspezialisten die Chance, künftig ohne Aufwand mehr hochwertiges Ersatzhaar zu verkaufen.

Zudem hat die AS AG mit der TopM Software GmbH einen neuen Kooperationspartner gewonnen, dessen Softwarelösungen unter anderem in Sanitätshäusern sowie Orthopädiewerkstätten eingesetzt werden.

[www.as-bremen.de](http://www.as-bremen.de)

## **astra Soudure HF: Ortho Comfort PAD Soft Edge™**

Zur OTWorld 2018 stellt astra ihr neues orthopädisches Kissen PAD Soft Edge™ vor. Dieses registrierte Modell ist 100% „Made in France“, bietet anatomischen Komfort für den Patienten und eine einfache Anwendung für den Orthopäden. Seine weichen Kanten und der phthalatfreie Komfortgedächtnisschaum werden mittels Hochfrequenzschweißen (nahtlos, ohne Klebstoff) zusammengesetzt und ermöglichen ein leichtes Einsetzen von orthopädischen Gurten.

[www.astra-soudure-hf.com](http://www.astra-soudure-hf.com)

## **Baltic Orthoservice UAB/Ortho Baltic: Easy Walk® KITE AFO – neue Orthese für Kinder**

Ortho Baltic (Kaunas) aus Litauen stellt mit Easy Walk® KITE die neueste Ergänzung der Easy Walk®-Reihe von Carbonfaser-AFOs vor. Die Orthese ist für Kinder mit Dorsalflexionsschwäche bestimmt. Sie wurde speziell zur Kontrolle der medialen und lateralen Bewegung sowie zur Stabilisierung des Sprunggelenks entwickelt. Gleichzeitig unterstützt die Carbon-Fußplatte den Gang, indem sie federt und so die Energie für den Abstoß der Zehen bereitstellt.

Da die Anatomie von Kindern sehr unterschiedlich sein kann und oft eine komplexe Pathologie aufweist, wurde Easy Walk® KITE für die Aufnahme von SMOs (supramalleoläre Orthesen), UCBL und ähnlichen Korrekturvorrichtungen entworfen. Zudem verfügt die Orthese über flexible Stützschenkel, die sich an den jeweiligen Wadenumfang anpassen lassen.

Die Haltbarkeit der Easy Walk® KITE wurde gemäß des Standards ISO 10328 durch Tests bestätigt, die von einer notifizierten Stelle in Berlin durchgeführt wurden. Die Orthese überstand erfolgreich über eine Million Belastungszyklen sowie einen ultimativen Festigkeitstest mit einer maximalen Kraft von 3220 N. Das Produktdesign ist zum Patent angemeldet.

[www.orthobaltic.eu](http://www.orthobaltic.eu)

## **Bauerfeind AG: Bettende Diabeteseinlagen, pflegende Kompression und schlanke Orthesen**

Mit einer ganzen Palette an Neuprodukten wartet Bauerfeind (Zeulenroda-Triebes) auf der OTWorld auf. So bietet die neue Einlage ErgoPad soft Diabetes langlebigen Schutz für sensible Füße. Sie sichert eine indikationsgerechte Fußbettung für Diabetiker der Risikogruppen 0 bis II. Durch den mehrschichtigen, langsohligen Weichpolsteraufbau mit unterschiedlichen Härtegraden ist die differenzierte Bettung

gewährleistet. Dank seines guten Rückstellverhaltens dämpft der viskoelastische Weichschaum Vepur dabei besonders lange.

Für Patientinnen und Patienten der DFS-Risikoklassen II bis VII hat Bauerfeind zudem mit der ErgoPad ID:Diabetes eine Fräseinlage im Sinne einer Diabetes-adaptierten Fußbettung im Programm. Auch hier sorgt ein mehrschichtiger, langsohliger Weichpolsteraufbau mit Vepur für Lastaufnahme, Druckumverteilung und Druckspitzenreduktion. Beim webbasierten Erstellen der Einlagentopologie mit Bodytronic ID:CAM kommt ein speziell entwickelter Algorithmus zur idealen Druckverteilung zum Tragen. Der Orthopädie(schuh)techniker kann am Computer die erforderlichen Weichpolsterstärken individuell kombinieren sowie Schichten unterschiedlicher Härtegrade gezielt einsetzen.

Mit Venotrain cocoon bringt Bauerfeind des Weiteren einen medizinischen Kompressionsstrumpf mit integrierten Hautpflegestoffen heraus. Der lipophile Pflegekomplex stärkt die Schutzbarriere der Hornschicht. Damit schützt er die trockene, sensible Haut von Kompressionsstrumpfträgerinnen und -trägern vor Schuppung und Juckreiz. Die Pflege hält die natürliche Hautfeuchtigkeit im Gleichgewicht. Als erstem Hersteller ist es dem Unternehmen gelungen, für das Gestrick eine innovative Faser aus Baumwolle und Cellulose zu verwenden. Der Naturstoff Cellulose speichert aufgrund seiner matrixartigen Struktur und natürlichen Hohlräume die Pflegestoffe sehr gut. Dementsprechend wird der Cellulose-Anteil der Faser mit dem Lipid-Pflegekomplex beladen. Die Faser liegt auf der Innenseite des Strumpfes mit größtmöglichem Hautkontakt. Venotrain cocoon ist als blickdichter Wadenstrumpf für Frauen und Männer in Kompressionsklasse 2 sowie den Farben Silk, Red, Blue und Black erhältlich.

Erstmals stellt Bauerfeind Händlern und Technikern in Leipzig überdies seine neuen Slim-Fit-Orthesen für das Sprunggelenk vor: MalleoLoc L und MalleoLoc L3 ergänzen das Therapieangebot bei funktioneller Instabilität. Sie schützen bei Alltagsbewegungen vor schnellem Umknicken, indem sie einer übermäßigen Supination und einem Talusvorschub entgegenwirken. Besonderheit: Die Orthesen stabilisieren lateral über eine anatomisch geformte L-Schale mit fixierender Gurtung. Die einseitig stabilisierende Konstruktion erlaubt eine sehr flache Bauhöhe und schmale Passform. Deshalb können sie in Sport- und sogar Businesschuhen getragen werden.

Beim Modell MalleoLoc L lässt sich zusätzlich eine kleine Plantarpelotte ankletten, um die Fußhebermuskulatur zu stimulieren und das Sprunggelenk auch aktiv zu unterstützen. MalleoLoc L3 wiederum kombiniert L-Schale und Gurtung mit einer muskelaktivierenden Kompressionsbandage. Diese kann schrittweise abgerüstet werden, ermöglicht somit eine variable Stabilisierung für mehrstufige Therapien sowie Patienten mit chronischem Krankheitsbild.

Die neue Bauerfeind-Knieorthese SecuTec OA kann passgenau auf Patienten mit moderater bis fortgeschrittener Gonarthrose und Achsfehlstellungen eingestellt werden. Die Hartrahmenorthese mit verstellbaren Unterschenkelrahmen ermöglicht damit gleichzeitig die Varus- und Valguseinstellung. Durch eine Krafteinleitung über

den Unterschenkel bei konstantem Abstand der Orthesengelenke entlastet sie den lateral oder medial schmerzenden Bereich des Knies nach dem 3-Punkt-Prinzip. Eine adaptive Wadenschelle mit selbstregulierendem Neigungswinkel und anatomisch geformte Gel-Kondylenpolster gewährleisten ein angenehmes Tragegefühl in der Bewegung. Das Kondylenpolster kann mit Einschubkeilen angepasst werden, so dass die Anlagefläche seitlich am Knie für die Kraftübertragung vergrößert wird. Das Seitenpolster hat eine Aussparung für das Fibulaköpfchen. Mit effektiver Entlastung und entsprechendem Komfort trägt die Orthese dazu bei, dass Patienten sich länger mit weniger Schmerzen bewegen können. Die SecuTec OA stabilisiert zusätzlich das Kniegelenk nach dem 4-Punkt-Prinzip. Ihr Oberschenkel- und Unterschenkelrahmen kann in unterschiedlichen Größen kombiniert werden, um sie auf die Umfangmaße der Patienten anzupassen.

[www.bauerfeind.com](http://www.bauerfeind.com)

## **Berthéas**

### **Multifunktionelles, elastisches Gewebe**

Ein neues, multifunktionelles und elastisches Gewebe stellt die Firma Berthéas zur diesjährigen OTWorld vor. Das Textil ist mit eingewebten, vorgefertigten Taschen für Stäbchen und Peloten oder Geldtaschen versehen, was ein einfaches Einführen ermöglicht. Auf Anfrage ist es mit einer Flauschseite erhältlich. Mit dem neuen Gewebe wird die Konfektion aller Orthesen vereinfacht.

[www.bertheas.com](http://www.bertheas.com)

## **bsb-bentlage GmbH:**

### **decotherm® Hitzetransfers für individuelle Produktkennzeichnung**

QR-Codes, Barcodes oder fortlaufende Nummerierungen von Produkten: Individuell gestaltbare decotherm® Hitzetransfers produziert bsb-bentlage (Bielefeld). Sie sind unter anderem auf Leder, Textil und Kunststoffen einsetzbar, die besonderen Anforderungen an Elastizität und Lebensdauer ausgesetzt sind. Die Übertragung auf das Material erfolgt per Hitze und Druck. Auf der OTWorld gibt das Familienunternehmen einen Einblick in die verschiedenen Möglichkeiten.

[www.bsb.eu](http://www.bsb.eu)

## **carelogic GmbH:**

### **cashOne Kassensystem – perfekt für awinta AT1-Terminal**

Der Spezialist für Prozessautomatisierung und branchenspezifische Software carelogic (Emmering) stellt das Kassensystem cashOne auf der OTWorld vor. Als erster und einziger Anbieter der Branche hat das Unternehmen dabei seine

Software perfekt auf das awinta AT1-Terminal abgestimmt. AT1 ist üblicherweise in Apotheken im Einsatz. Die Kombination aus beiden Systemen vereinfacht das Handling am Point of Sale entscheidend: Um Rezepte zu scannen oder zu drucken, ist nur ein Papiereinzug nötig. Darüber hinaus sind Belegdrucker und Kundenterminal in das multifunktionale Kassensystem integriert.

Ergänzt wird die Kassensoftware durch Produkte wie dokuFlow: Dieses mobile Werkzeug ermöglicht Außendienstmitarbeitern, Dokumente an mobilen Arbeitsplätzen zu bearbeiten und auszutauschen – für ein reibungsloses firmeninternes Zusammenspiel.

[www.carelogic.de](http://www.carelogic.de)

## **College Park Industries: Leichtes mechanisches Kniegelenk Guardian Knee**

Das US-Unternehmen College Park Industries (Warren/Michigan) präsentiert das Guardian Knee – ein leichtes mechanisches Kniegelenk mit Reibungsbremse zur Standphasenkontrolle, Standphasenflexion sowie Extensionshilfe. Das Knie eignet sich am besten als Rehabilitationsinstrument für neue Patientinnen und Patienten, die damit während des Rehabilitationsprozesses stehen und laufen lernen, sowie als permanentes Knie für Patientinnen und Patienten mit geringer Belastung.

Der Orthopädietechniker kann es einfach an den Gang des Patienten anpassen, ohne dass die Prothese entfernt werden muss. Darüber hinaus verfügt das Guardian Knee über eine Fernverriegelung, die entsprechend des Fortschritts der Patientin oder des Patienten gelöst werden kann, um schließlich die gesamten 145 Grad der anatomischen Bewegung zu bieten.

[www.college-park.com](http://www.college-park.com)

## **Click Medical: RevoFit2 erleichtert die Herstellung einstellbarer Schäfte; „Can You Adjust?“ – Ein revolutionärer Weiterbildungskurs zur Verbreitung der RevoFit™- Technik für einstellbare Prothesenschäfte**

Mit dem einstellbaren RevoFit™-Prothesenschaft können die Patienten problemlos die Passform ihres Schafts verändern, um Komplikationen zu verringern und Komfort bzw. Funktionalität zu steigern. Der neue RevoFit2 ist eine deutliche Erleichterung für den Einsatz des RevoFit-Systems zur Herstellung einstellbarer Schäfte. Bei der Einführung im Jahr 2010 waren die Experten noch in ihren Möglichkeiten beschränkt und mussten die Einstellknöpfe mit dem Direct Kit auf den beweglichen Platten anbringen. Mit Einführung des Versa Kits im Jahr 2014 wurde es mit paralleler Leitungsführung möglich, den Einstellknopf an einer beliebigen Stelle auf dem Rahmen zu positionieren.



Der neue RevoFit2 erleichtert die Entscheidung, ob man Direct oder Versa bestellen soll und senkt das Bestandsrisiko um 50%. Damit ist sichergestellt, dass man jederzeit das richtige Kit vorrätig hat. Das neue Basiselement gibt es als Wet-Lamination-Kit & Diagnostic-Kit mit Vorrichtungen für Prüfschäfte. Der RevoFit2-Knopf ist jetzt 25% kleiner, was die Gestaltungsmöglichkeiten für seine Positionierung vergrößert.

„Von Experten und Technikern haben wir gehört, dass man nie so recht wusste, welche Teile man für einen einstellbaren Schaft bestellen sollte. Mit RevoFit2 wird das leichter: Es gibt EIN Kit, das die Tür zu verschiedenen Herstellungstechniken öffnet“, so Matt Sinclair, Produktmanager, Click Medical.

Die einstellbaren RevoFit™-Prothesenschäfte ermöglichen es dem Patienten, seinen Schaft problemlos einzustellen, was Komplikationen verringert und Komfort sowie Funktionalität erhöht. Am 15. Mai 2018 wird Click Medical (Click), das mit Spannung erwartete Fortbildungsprogramm Can You Adjust? auf den internationalen Markt bringen, um Orthopädietechnikern die Gestaltung und Herstellung einstellbarer Schäfte zu zeigen. Dieser kostenlose interaktive Online-Kurs (früher gab es bei Click nur Präsenzkurse) behandelt alle Themen, von der Gestaltung und Herstellung einstellbarer Sockel über den idealen Patienten bis zur Frage, wie man erfolgreich eine Erstattungsrechnung an Versicherungsunternehmen ausstellt. Der umfassende Kurs wird vom Teilnehmer selbstständig absolviert. Ein Orthopädie-Techniker wird damit in kürzester Zeit vom RevoFit-Neuling zum Experten.

Das Programm besteht aus einer Reihe von kurzen Online-Videos und hat spezielle Kurse für Unter- und Oberschenkelhäfte. Die Videos können im individuellen Tempo angeschaut werden und vermitteln praktisches Wissen. Click liefert für die ersten Schafthkonstruktionen ein kostenloses RevoFit Check Socket Kit.

Dieses einmalig konzipierte Programm integriert Online-Schulung und praxisnahe Fertigung und besitzt die ABC-Anerkennung (American Board for Certification in Orthotics, Prosthetics, and Pedorthics). Teilnehmer können bis zu 16 Punkte erwerben (CEU - Scientific Continuing Education Units), wenn sie die Unter- und Oberschenkelkurse abschließen.

[www.clickmedical.co](http://www.clickmedical.co)

## **COP SAS**

### **Orthoproxy**

COP feiert sein 30-jähriges Bestehen im Bereich der Polymerentwicklung und erweitert sein Biokomposit-Angebot um innovative und leistungsfähige Materialien. Orthoproxy® Harze sind frei von Bisphenol A. Die partiell biobasierten Epoxidharze weisen eine ausgezeichnete Verträglichkeit mit natürlichen Verstärkungen wie Flachs- und Basaltfasern auf und sind auf dem orthopädischen Gebiet verbreitet.

Für die Entwicklung widerstandsfähiger, weniger schwerer und thermisch isolierender Biokomposite, basierend auf gewebten Bambusfasern von COBRATEX,

vertiefte COP seine Partnerschaft mit Experten für Verbundwerkstoffe. Dieses neue Material, das aus erneuerbaren und wenig toxischen Komponenten besteht, trägt auf natürliche Weise dazu bei, die Umweltressourcen und die Gesundheit der CPOs zu erhalten.

[www.cop-chimie.com](http://www.cop-chimie.com)

## **C.R.E. CALZIFICI RIUNITI ELLI S.R.L.:**

### **Wohltuender Massageeffekt: ANTISTRESS-Kollektion von Elly**

Die ANTISTRESS-Kollektion von Elly umfasst Kniestrümpfe, Strümpfe und Strumpfhosen, die in verschiedenen Produktlinien für eine regenerierende Massage sorgen. Auf der OTWorld stellt das italienische Unternehmen die ANTISTRESS-Produktreihen vor, die in mehreren Denier-Stärken und mit unterschiedlichen Kompressionswerten angeboten werden.

So ist Light Compression 40 den bei leichten Problemen mit den oberflächennahen Gefäßen geeignet. Medium Compression 70 den ist für Personen vorgesehen, die bereits unter Durchblutungsstörungen leiden und ernsteren Beschwerden vorbeugen möchten. Strong Compression 140 den richtet sich an diejenigen, die bereits erste Anzeichen von Schwellungen und Krampfadern aufweisen. Modelle aus dem Bereich Therapeutic Compression 280 den wurden konzipiert, um hohen Blutdruck zu korrigieren und bei Behandlungen mit Venenverödung.

Die abgestufte Kompression der ANTISTRESS-Kollektion bietet einen besonderen Massageeffekt, der in seiner Intensität von den Knöcheln bis zu den Oberschenkeln abnimmt und sich vorteilhaft auf die Blutzirkulation auswirkt.

Elly stellt seit mehr als 50 Jahren Strümpfe und Strumpfhosen her. Die Firma verfügt über ein Qualitätsmanagementsystem auf Basis der ISO 9001 und arbeitet nach dem Standard 100 by Oeko-Tex. Alle Produkte sind CE-gekennzeichnet.

[www.elly.it](http://www.elly.it)

## **DARCO (Europe) GmbH:**

### **Modulares Konzept – Unterschenkel-Fußorthese Relief Insert® Walker**

Hinter der modularen Unterschenkel-Fußorthese Relief Insert® Walker von DARCO (Raisting) steht ein neues Konzept: Einerseits eine Lagerungsschiene zur Spitzfußprophylaxe, andererseits eine auf- und abrüstbare Walker-Alternative.

Die Lagerungsschiene lässt sich zur gewohnten, postoperativen Spitzfußprophylaxe im Bett anwenden. Sie ist leicht anzulegen und mit einem weichen Innenfutter ausgestattet. Für Wundkontrollen, Verbandswechsel oder Röntgenuntersuchungen ist der Lagerungsschienteil des Relief Insert® Walkers mit einem Handgriff abnehmbar.

Sobald die Mobilisierung beginnt, stellen sich Patientinnen oder Patienten mit der Lagerungsschiene in den Relief Dual® Fußteilentlastungsschuh – und sind somit direkt mit einer Walker-Alternative ausgerüstet. Bei Bedarf lässt sich der Schuh jederzeit ablegen, Patient oder Patientin können sich frei von Straßenschmutz unmittelbar auf die Couch oder ins Bett legen – und der Fuß bleibt versorgt.

[www.darco.de](http://www.darco.de)

### **DJO Global: Neue DONJOY®-Orthesen für Schulter und Knie, Kooperation mit EMO**

Die dreidimensional einstellbare Schulterorthese DONJOY® ULTRASLING® QUADRANT gehört zu den Neuheiten, die DJO Global auf der OTWorld vorstellt. Bei einfacher Handhabung und werkzeugloser Anpassung bietet sie vielseitige Einstellvarianten. Die betroffene Schulter wird von der Hüfte gestützt, und das Modell kann ohne Schultergurt getragen werden. Der Ellenbogen lässt sich freigeben und bietet so bereits in einer frühen Behandlungsphase mehr Bewegungsmöglichkeiten. Die Orthese deckt alle Krankheitsbilder des Schultergelenks ab und ist in der konservativen, posttraumatischen sowie postoperativen Therapie einsetzbar. Das All-in-One-Design reduziert Lagerkapazitäten.

Die anatomisch geformte Knieorthese DONJOY® Playmaker Everest™ bringt DJO Global ebenfalls mit nach Leipzig. Gefertigt aus atmungsaktivem Textil, unterstützt die Orthese die physiologische Gelenkführung mit optionaler Kühlfunktion sowie Kompression. Flache, polyzentrische Gelenkschienen mit Hyperextensionsschutz stabilisieren medial und lateral. Für Kühlung sorgen zwei wiederverwendbare Gel-Packs, die mit einem Klettverschluss abwechselnd auf der Innenseite der Orthese eingelegt werden. Ein wiederverschließbarer Beutel für die hygienische Aufbewahrung der Packs im Kühlschrank wird mitgeliefert. Mittels aufblasbarer Luftkammer ist die Kompression regulierbar. Das Modell ist in Universalgröße erhältlich (bis 60 cm Knieumfang), links und rechts einsetzbar.

Auf die Gonarthrose-Therapie ist die Knieorthese DONJOY® CLIMA-FLEX™ OA ausgerichtet. Sie verbindet Drei-Punkt-Entlastung mit flacher Bauweise. Der Druck wird vom betroffenen Bereich weg verlagert, was Schmerzen lindern kann. Durch ein neues, mit Drehknöpfen bedienbares Teleskopgelenk wird die gewünschte Entlastung eingestellt. Das atmungsaktive, elastische C-6-Textilmaterial transportiert Feuchtigkeit und Wärme.

Außerdem nutzt DJO Global die OTWorld zur Information über eine neue Vertriebskooperation: Ab April übernimmt DJO Global den Vertrieb von ausgewählten Produkten des spanischen Herstellers EMO S.L. (Especialidadés Médico Ortopédicas, Valencia) für Deutschland, Österreich und die Schweiz.

[djoglobal.de](http://djoglobal.de)

## **Effigos AG:**

### **Human Knee Explorer – mehr Wissen sehen**

Die Effigos AG (Leipzig) informiert auf der OTWorld über ihre interaktive App Human Knee Explorer für die Aus- und Weiterbildung in Bereich der Orthopädie. Die Lern-, Lehr- und Präsentations-App vermittelt Grundlagen der funktionellen Anatomie des Knies in einer 3D-Umgebung. Sie enthält mehr als 50 dreidimensionale anatomische Strukturen sowie eine Knieprothese.

Neben detailgetreuen Ansichten der Strukturen sind Animationen zu Bewegungsabläufen mit und ohne Knieprothese integriert, ebenso ein Präsentationstool sowie zahlreiche Bearbeitungsfunktionen. Hersteller können ihre Produkte integrieren lassen und Human Knee Explorer für Marketing oder Produktrainings einsetzen. Die App ist für Windows PC, Mac und iPad erhältlich.

[www.effigos.com](http://www.effigos.com)

<https://www.youtube.com/watch?v=j1LlqSmtfsc>

## **Eschler Textil GmbH:**

### **Lagerprogramm Klettvelour für Orthesen und Bandagen**

Die Klettveloure von Eschler (Balingen) kommen in Orthesen und Bandagen zum Einsatz. Um die Bedürfnisse der Kunden im Orthopädiebereich schneller und flexibler zu erfüllen, hat der Wirkwaren-Produzent zur OTWorld ein definiertes Klettvelour-Lagerprogramm entwickelt. Basis ist ein Klettvelour mit einem Flächengewicht von 200 g/m<sup>2</sup>, der ebenfalls neu im Markt vorgestellt wird. Diverse Beschichtungs- und Kaschiervarianten, die speziell auf medizinische und orthopädietechnische Anforderungen ausgerichtet sind, runden das Klettvelour-Programm ab. Es ist in zwei Standardfarben sowie in Kleinmengen erhältlich.

[www.eschler.de](http://www.eschler.de)

## **ESKA Orthopaedic Handels GmbH:**

### **ESKA-Endostiel – adaptierte Exo-Prothesenversorgung nach Dr. Grundel<sup>®</sup>**

ESKA (Lübeck) präsentiert zur OTWorld das Endo-Stieladaptierte Exo-Prothesenversorgungskonzept nach Dr. Grundel<sup>®</sup>. Der Endostiel wird direkt in den Knochenstumpf implantiert und sorgt für eine dauerhafte, sichere Verbindung zwischen tragenden Knochen und adaptierbarer Exo-Prothese.

Es handelt sich dabei um die Weiterentwicklung eines seit 15 Jahren existierenden Versorgungskonzepts für Menschen nach Gliedmaßenamputation, bei denen auf einen herkömmlichen Prothesenschaft verzichtet werden kann. So wird zum Beispiel im Fall der unteren Extremität die Belastung beim Gehen nach

anatomischem Vorbild auf Oberschenkelknochen und Hüftgelenk zurückgeleitet. Die Voraussetzungen für diese Entwicklung waren moderne Materialien und die Zusammenarbeit mit spezialisierten Kliniken.

[www.eskaorthopaedic.de](http://www.eskaorthopaedic.de)

## **ethnos:**

### **Confetti – bunte Prothesen-Covers aus Brasilien**

Confetti heißen Prothesen-Covers in fröhlichen Farben, die ethnos aus Brasilien auf der OTWorld zeigt. Laut Hersteller ist Confetti die weltweit erste massenproduzierte, bunte und anpassbare prothetische Beinverkleidung für Oberschenkelamputierte. Der Zweck sei funktional, aber mehr noch emotional: Mit den Covers werde der Rehabilitationsprozess unterstützt, da sie das Selbstwertgefühl stärken. Zugleich seien sie sehr erschwinglich, so ethnos. Die Confetti-Covers werden in Massenproduktion aus Polyurethan hergestellt. Dies mache den Prozess sehr kostengünstig sowie die Verkleidung haltbar, verleihe ihr eine geschmeidige Textur und dadurch angenehme Haptik.

Die Verkleidungen lassen sich entsprechend simpler Richtlinien leicht an die Körpergröße der oder des Amputierten angleichen. Sie passen zu den meisten Kombinationen von Knie- und Fußprothesen.

Ein intuitives Magnetsystem klammert die Verkleidung an der Prothesenröhre fest, zwei verborgene Korkenzieherschrauben sorgen für festen Halt. Sie lässt sich unkompliziert an- und ausziehen. Das Produkt hat den „Red Dot Product Design Award: Best of the Best“ erhalten sowie einen Löwen beim Cannes Lions International Festival of Creativity, in der Kategorie Produktdesign.

[www.ethnos.com.br](http://www.ethnos.com.br)

## **FIOR & GENTZ Gesellschaft für Entwicklung und Vertrieb von orthopädiotechnischen Systemen mbH:**

### **Orthesenschuh CROSSROADS – hochfunktional mit schicker Optik und Orthesenkonfigurator 6.0 – in vier kurzen Schritten zur optimalen Orthese**

Mit CROSSROADS präsentiert das Orthopädietechnik-Unternehmen FIOR & GENTZ (Lüneburg) erstmals einen Orthesenschuh. CROSSROADS wurde speziell für die Ansprüche und Bedürfnisse erwachsener Orthesenträgerinnen und Orthesenträger konzipiert. Neben seiner hohen Funktionalität zeichnet sich der Schnürschuh durch eine moderne Optik aus. Hochwertige Materialien und eine ausgezeichnete Verarbeitung sorgen für maximalen Tragekomfort. Den optimalen Sitz am Fuß – mit und ohne Orthese – gewährleisten vier verschiedene Weiten-Kombinationen.

Bereits 2006 stellte FIOR & GENTZ den Orthesen-Konfigurator vor. Diese Online-Anwendung ermöglicht dem orthopädietechnischen Fachpersonal auf Basis von Patientendaten eine effiziente und fundierte Auswahl der Systembauteile und Materialien, welche für den Bau einer individuellen Orthese benötigt werden. Im März 2018 geht die komplett überarbeitete Version, der Orthesen-Konfigurator 6.0, online. Er erscheint in einem neuen Design mit moderner und übersichtlicher Nutzeroberfläche. Weiterhin führt die Komprimierung verschiedener Abfragen zu einem schnelleren Konfigurationsergebnis. Neu ist auch eine individuelle ID zu jeder Konfiguration, die einen Beitrag zur lückenlosen Dokumentation und Zuordnung aller Unterlagen leistet. Der Orthesen-Konfigurator ist für jeden mit Internetzugang nutzbar. Mit Login stehen dem Anwender zusätzliche Funktionen zur Verfügung.

[www.fior-gentz.de](http://www.fior-gentz.de)

### **FLEXOR footbeds & pads: Extrem dünne Resiflex-Sets von FLEXOR**

Das spanische Unternehmen FLEXOR (Barcelona) präsentiert brandneue Resiflex-Sets aus Sohlen und Polstern für hitzeverformbare, individuelle orthopädische Einlagen. Diese sind extrem dünn und für fast alle Arten von Schuhen passend. Die Einlagen wurden entworfen, um einige häufig auftretende Krankheitsbilder kosteneffizient zu behandeln. Sie sind mit Latex-Gel-Polstern ausgestattet, die entwickelt wurden, um bei der Anpassung an die Patientin oder den Patienten Zeit zu sparen.

Als Alternative zu den üblichen Härten in Grau und Grün sowie der festeren Variante in Rot hat FLEXOR jetzt zudem eine ganz neue, weichere Reihe von lachsfarbenen Latexpolstern im Programm, die bei Bedarf eine zusätzliche Dämpfung bieten.

Zu guter Letzt stellt FLEXOR ein eigenes, digitales Analysesystem vor, das von einer digitalen Fußabdruckplattform und einem 3-D-Scanner unterstützt wird.

FLEXOR leitet eine kleine Gruppe von Unternehmen, die sich seit 1963 der Entwicklung von Konzepten und Lösungen für Sohlen und Komponenten für orthopädische Einlagen widmen. Die Produkte werden in die ganze Welt exportiert.

[www.flexor.es](http://www.flexor.es)

### **Future-Shape GmbH: Mobil oder stationär – komfortable Gangbilderfassung mit SensFloor® Gait**

Ein einfaches und günstiges Messsystem zur Erfassung des Gangbilds hat Future-Shape (Höhenkirchen-Siegertsbrunn) mit SensFloor® Gait entwickelt. Im Gegensatz zu anderen Methoden erfolgt die Messung für die Patientinnen und Patienten völlig unsichtbar. Somit laufen sie entspannt in ihrem charakteristischen Gangmuster.

Versteckt im Boden messen Sensoren dabei die Schritte und errechnen den Körperschwerpunkt. Sekunden später liegt das Gangbild optisch aufbereitet auf dem Rechner.

Mithilfe des Gangbilds kann in Rehabilitation, Neurologie oder Geriatrie der Grad einer Beeinträchtigung infolge einer Erkrankung eingeschätzt und dokumentiert werden. Im Laufe der Behandlung werden so Veränderungen bei Symmetrie und Geradlinigkeit erfasst. Damit ist beispielsweise die Wirkung von Physiotherapie oder Medikamenten quantifizierbar und lässt sich bewerten.

SensFloor® Gait gibt es als fest installierte oder – ganz neu – als mobile Variante.

[www.future-shape.com](http://www.future-shape.com)

### **G2M Group: Aluminium-Buggy Palermo®**

Die G2M Group stellt zur OTWorld 2018 Palermo® vor. Der Aluminium-Buggy wurde dafür entworfen, die Integration von Korsettsitzen nach Maß zu ermöglichen. Sehr einfach zu falten und durch sein extrem leichtes Gewicht, erleichtert Palermo® den Alltag der Eltern und bietet zugleich eine Vorrichtung zur Einstellung der Position.

[www.groupe-g2m.com](http://www.groupe-g2m.com)

### **GANTER Shoes GmbH: GANTER AKTIV – entspannt und aktiviert**

Die neuen GANTER AKTIV Schuhe des österreichischen Unternehmens GANTER (Taufkirchen/Pram) wirken mit einem besonders abgestimmten Pressurreiz auf den Körper. Der Schuh ist so konstruiert, dass er die natürlichen Gangfunktionen wiederherstellen kann. Er entlastet Rücken und Gelenke, verbessert die Haltung und aktiviert die Muskulatur. Das attraktive Design und die herausnehmbare Fußbettung machten den Schuh vielseitig einsetzbar.

[www.ganter-shoes.com](http://www.ganter-shoes.com)

### **Glaze Prosthetics: Prothesen von Unter- und Oberarmamputierten kundenspezifisch anpassen**

Das polnische Unternehmen Glaze Prosthetics stellt ein innovatives, individuelles Angebot zur völlig kundenspezifischen Anpassung der Prothesen von Unter- und Oberarmamputierten vor. Die Modelle lassen sich nach den Anforderungen der Kundin oder des Kunden gestalten. Trotz der Vielfalt passen alle in den gleichen

Schaft. Sie können somit jederzeit innerhalb weniger Sekunden von Nutzerin oder Nutzer selbst ausgetauscht werden.

Textur, Farben, die gesamte Gestaltung – alles wird auf der Website der Firma verfügbar sein. Mit wenigen Klicks gleichen Kunde oder Kundin die Prothese ihren individuellen Bedürfnissen und Wünschen an. All dies wird laut Glaze Prosthetics ständig aktualisiert und gibt die Möglichkeit, sich selbst und dem „inneren Künstler“ Ausdruck zu verleihen.

[glazeprosthethics.com](http://glazeprosthethics.com)

### **go-tec GmbH:**

#### **Anprobe vor Leistenfertigung: 3D-Druck für die Orthopädieschuhtechnik**

Die go-tec GmbH (Münster) informiert auf der OTWorld über ihren komplett digitalen Fertigungsprozess für die Orthopädieschuhtechnik – inklusive 3D-Druck. Zu Beginn wird mithilfe eines 3D-Scanners Maß genommen, die Leistenkonstruktion erfolgt einschließlich aller Stellungskorrekturen digital im CAD-Programm. Dabei findet die Anprobe vor der Leistenherstellung statt – umgekehrt zur bisher gängigen Vorgehensweise.

Ein integrierter Onbord-Slicer ermöglicht einen anwenderfreundlichen automatisierten Druckprozess. Als für den 3D-Druck wesentliche Software zergliedert der Slicer 3D-Objekte in zahlreiche dünne Schichten, die dann Schicht für Schicht gedruckt werden. Integrierte Dryer – Trockner – sorgen für einen kontinuierlichen und stabilen Ausdruck mit gleichbleibendem Ergebnis. Dies wird per Smartphone überwacht. Ist das Produkt fertig, kommt eine E-Mail-Nachricht.

Für Probeschuhherstellung und Leisten wird ein eigens entwickeltes Material mit besonders guten Zwick-, Schleif- und Klebeeigenschaften verwendet. Der Probeschuh ist nahezu transparent. Zeit spart die Probeschuhherstellung vor der Leistenproduktion. Der GP-Manager fasst die Einzelschritte sowie die Kundendatenverwaltung zusammen. Motto des Unternehmens: „Prozessgarantie aus einer Hand inklusive Material“.

[www.go-tec.de](http://www.go-tec.de)

### **HEIKAUS Interior GmbH:**

#### **Raumkonzepte für Gesundheitseinrichtungen**

Mit modernen Einrichtungskonzepten optimiert Heikaus (Mundelsheim) die Arbeitsabläufe in Gesundheitseinrichtungen. Ziel ist zudem, die Effizienz zu verbessern. Reha-Zentren, Gesundheits- und Sanitätshäuser sowie Orthopädietechniker und Orthopädieschuhtechniker erhalten zeitgemäße Verkaufs- und Beratungsräume, in denen sich sowohl die Kundinnen und Kunden als auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohlfühlen. Bei der Konzeption orientiert sich



Heikaus an den örtlichen sowie räumlichen Gegebenheiten genauso wie an den Anforderungen der jeweiligen Branche.

[www.heikaus-health.com](http://www.heikaus-health.com)

## **Inail: Forschungsergebnisse in Prothetik und Reha**

Das italienische Institut für die Versicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten Inail (Italian Institute for Insurance against Workplace Accidents and Occupational Diseases) zeigt auf der OTWorld innovative Hilfsmittel bzw. Geräte als Ergebnis von Forschungsprojekten in den Bereichen Prothetik und Rehabilitation.

Mit dem Centro Protesi Inail betreibt das Institut eine Einrichtung, die sich seit 1961 mit der Rehabilitation verletzter Arbeitnehmer befasst. Diese verfolgt laut Inail einen ganzheitlichen Ansatz und betrachtet Individuen in ihrer Gesamtheit – sowohl in funktionaler als auch in psychosozialer Hinsicht. Das Zentrum ist deshalb die einzige italienische Institution, die Rehabilitationsmaßnahmen und Schulungen zur Verwendung orthopädischer Hilfsmittel mit der Herstellung individualisierter sowie technologisch fortschrittlicher Prothesen verbindet. Das Zentrum führt auch umfangreiche Experimente und anwendungsbezogene Forschung durch.

## **Ingenieurbüro und Servicefertigung Kremser: Premiere für 3D-gedruckte dynamische Handorthese und neuen Konfigurator**

Erstmals stellt das Ingenieurbüro Kremser (Bargfeld-Stegen bei Hamburg) auf der OTWorld eine 3D-gedruckte dynamische Handorthese vor, die konfektioniert vertrieben wird. Die Orthese dient der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Kontrakturen im Fingerbereich – zum Beispiel bei Morbus Dupuytren. Ebenso ist sie als Übungsorthese begleitend zur Therapie einsetzbar.

Des Weiteren präsentiert Kremser einen neu entwickelten Orthesen-Konfigurator für die Servicefertigung 3D-gedruckter Orthesen.

Mithilfe des Konfigurators lassen sich Orthesenkomponenten und Art der Versorgung auswählen sowie das Design individuell anpassen. Auf Basis der Daten konstruieren geschulte Orthopädietechniker das passende Hilfsmittel, welches durch innovative Fertigungstechniken produziert wird.

Das Ingenieurbüro unterstützt als Dienstleister dabei, die Vorgaben der neuen EU-Medizinprodukteverordnung (MDR) zu erfüllen – speziell für Medizinprodukte der Risikoklasse 1.

[www.ib-kremser.de](http://www.ib-kremser.de)

## **inocare Medical GmbH: Neue Schulter-Arm-Adduktionsorthese Deltacare SFO**

Die wiederanlegbare Schulter-Arm-Adduktionsorthese Deltacare SFO ist die OTWorld-Neuheit der inocare Medical GmbH (Eschelbronn). Das neue Modell ist mit drei frei positionierbaren Armfixierungen zum Ankletten ausgestattet. Dadurch lässt sich der Arm je nach Wunsch völlig frei am Rumpfgurt fixieren und somit der Schulterbereich ruhigstellen. Auch ohne Schultergurt hält die Orthese den Arm sicher in seiner Position am Körper. Dennoch ist optional ein Schultergurt mit Klettsystem erhältlich.

[www.inocare.de](http://www.inocare.de)

## **Invent Medical Group s.r.o.: Orthetik- und Prothetikprodukte aus dem 3D-Drucker**

Das tschechische Hightechmedizin-Start-up Invent Medical (Ostrava) stellt auf der OTWorld 3D-gedruckte Orthetik- und Prothetikprodukte vor – wie zum Beispiel kundenspezifische Einlagen, Kopforthesen für die Helmtherapie und dynamische Unterschenkelorthesen.

Der Konstruktionsprozess basiert auf einem interaktiven Online-Konfigurator. Dieser ermöglicht es jedem Orthopädietechniker, digitale Eingabedaten (2D-Scan, 3D-Scan) zu erfassen und in wenigen Minuten ein 3D-gedrucktes medizinisches Hilfsmittel zu gestalten. Und das ohne Kenntnisse von CAD-Software für Orthetik und Prothetik.

Der Vorteil der Lösung von Invent Medical liegt in fortschrittlichen Algorithmen. Diese verarbeiten Eingabedaten automatisch und bereiten den Entwurf maßgeschneiderter Orthesen für eine Designvalidierung sowie anschließende Herstellung mittels 3D-Druck vor.

[www.inventmedical.com](http://www.inventmedical.com)

## **Klaveness Footwear AS: Klaveness Ice Sole schützt vor Ausrutschern im Winter**

In Skandinavien entsteht in jedem Winter Rutschgefahr durch Eis und Schnee, wodurch 300.000 Menschen nach Ausrutschern im Krankenhaus landen. Eine bekannte Lösung ist das Tragen von Schuhspikes bzw. Schuhschneeketten. Diese sind jedoch in Geschäften nicht erlaubt, da die Spikes die Böden beschädigen. Daher hat das norwegische Unternehmen Klaveness (Sandefjord) jetzt in Kooperation mit Nsize eine patentierte reversible Spike-Sohle erforscht und entwickelt, die unter der Sohle eingehängt und hinten befestigt werden kann. Das

erleichtert den Wechsel zwischen Spikes und normaler Schuhsohle ohne Verwendung von Werkzeug.

Die neuartige Klaveness Ice Sole wird auf der OTWorld gezeigt und kann an individuelle Bestellungen sowie verschiedene Stile angepasst werden.

[www.klaveness.no](http://www.klaveness.no)

## **Ludwig Bertram GmbH: RUSSKA – flexible Mobilität mit Designanspruch**

„Faltbar, flexibel, formschön“ – unter diesem Motto stehen die Neuheiten, welche RUSSKA (Isernhagen) auf der OTWorld präsentiert.

Der Wohnraum-Rollator Scandinavian Butler byACRE ist konzipiert für den Einsatz in den eigenen vier Wänden. Das modern gestaltete Hilfsmittel erinnert an das Design skandinavischer Möbel und bietet nicht nur Halt, sondern unterstützt dank Tablett und Korb ebenfalls beim Transport von Alltagsutensilien. Der Rollator ist in mehreren aktuellen Farben verfügbar.

Sportliches Design, zeitgemäße Farben und ein geringes Gewicht kennzeichnen den High-End-Rollator Carbon Ultralight byACRE, den RUSSKA ebenfalls nach Leipzig mitbringt. Er kann draußen und drinnen genutzt werden.

Außerdem bei RUSSKA zu sehen: Der Mobilitätsroller ATTO, mit höhenverstellbarem Sitz und Lenker bequem zu fahren – und das sowohl daheim als auch auf Reisen. Zusammengeklappt lässt sich das faltbare Elektromobil ziehen wie ein Rollkoffer.

Der Elektroscooter MovingStar 101, der dank seiner Joystick-Steuerung auch an Tischkanten herangefahren werden kann. Er ist platzsparend und leicht transportierbar.

[www.russka.de](http://www.russka.de)

## **Manometric: ManoX – Instant Scan Solution**

Manometric aus den Niederlanden stellt auf der OTWorld seine 3D-Hand-Scanner ManoX vor. In Kombination mit der dazugehörigen ManoStudio Fast Adjustment Software stellt er die Daten für die Herstellung von individuell passgenauen 3D-gedruckte Daumenorthese bereit. Die Software ist anwenderfreundlich gestaltet, um Orthopäieteknikern ein einfaches und effizientes Arbeiten zu ermöglichen.

Die Entwicklung von ManoX und ManoStudio erfolgte in Kooperation mit medizinischem Fachpersonal und der TU Delft.

[www.manometric.nl](http://www.manometric.nl)

## **Medical Specialties, Inc.:**

### **Med Spec – Supinator PTT™ Stabilizer für die PTTD-Behandlung**

Der neue Supinator von Med Spec (Charlotte, North Carolina, USA) ist eine komfortable Bandage mit relativ niedrigem Profil zur Behandlung der Dysfunktion der Tibialis-posterior-Sehne (Posterior Tibial Tendon Dysfunction, PTTD). Mit seinem zum Patent angemeldeten Design verringert der Supinator die Überpronation durch Anwendung einer Supinationskraft.

Der Fußgewölberiemens sorgt zusammen mit einem Fußgewölbepolster für eine Anhebung des medialen Fußgewölbes. Der Fersenriemen beschränkt die Eversion des Calcaneus (Ferse). Das Fußgewölbepolster ist auf Wunsch entfernbar, sodass der Supinator mit einer orthopädischen Einlage getragen werden kann. Darüber hinaus verfügt er über das Verschlusssystem Speed Lacer II zum einfachen Anlegen und für einen gleichmäßigen Zug an allen Riemen.

[www.medspec.com](http://www.medspec.com)

## **Medicapture:**

### **Podocapture – mobile Lösung zur Fußdruckmessung**

Medicapture stellt zur OTWorld 2018 die weltweite Neuheit Podocapture vor. Diese erste podometrische Anwendung im orthopädischen Feld ermöglicht die drahtlose Steuerung einer Druckplatte über das Smartphone oder Tablet. Mit Podocapture werden die Kommunikation mit dem Patienten sowie die klinische Prüfung verbessert. Die mobile Lösung für die Fußdruckmessung ist auf iOS sowie Android-Geräten verfügbar.

[www.medicapture.com](http://www.medicapture.com)

## **Motorica LLC:**

### **ATTILAN**

Das Moskauer Unternehmen Motorica ist ein junger Hersteller von Prothetik-Produkten für die obere Extremität. Ihre neueste Entwicklung nutzt die Erfahrung, die sie damit im Bereich der Robotik machen konnten, auf außergewöhnliche Weise: Auf der OTWorld stellen sie ATTILAN vor, eine Rehabilitationsplattform, die sich dem Anwender als Virtual Reality-Game präsentiert. Im Multiplayer-Modus schlüpfen die Patienten bzw. Spieler in die Rolle von Ingenieuren und

Wissenschaftlern, die von ATTILAN aus – im Spielszenario eine internationale Weltraumstation in der Umlaufbahn des Planeten Mars – Vorbereitungen für seine Besiedelung treffen müssen. Durch die VR-Situation bekommt der Rehabilitationsprozess laut Motorica eine neue Qualität, da die Rehabilitationsaufgaben spielerisch erfolgen. Das Training mit ATTILAN würde sich für verschiedene Altersgruppen eignen. Die funktionellen Möglichkeiten zu üben, sind vielfältig und auf das jeweilige Hilfsmittel zugeschnitten. Das Spielszenario ist so gestaltet, dass sich die Motivation und damit die Compliance der Patienten maßgeblich verbessern können.

Auf der OTWorld wird die erste öffentliche VR-Demonstration von ATTILAN stattfinden. Bis 2020 sind zahlreiche Weiterentwicklungen geplant, in Planung sind neue virtuelle Spielstätten, der Einbezug von Künstlicher Intelligenz und ein Multiplayer-Modus. Darüber hinaus soll es die Möglichkeit zu Zahlungen zwischen den Benutzern geben. Motorica strebt an, in bis zu acht Ländern für Teilnehmer präsent zu sein.

[www.motorica.org](http://www.motorica.org)

## **Neskrid 4Allfeet b.v.:**

### **Orthopädische Arbeitssicherheitsschuhe nach Maß**

Vom Einhandverschluss über leichtere und deutlich breitere Zehenschutzkappen bis zu neuen Farbkombinationen: Mit einer Reihe von Neuheiten aus dem Bereich der maßgefertigten orthopädischen Arbeitssicherheitsschuhe kommt NESKRID 4AllFeet (Alphen) zur OTWorld. Das niederländische Unternehmen ist erstmals als Aussteller vertreten und stellt unter anderem extrem leichte orthopädische Arbeitsschuhe vor. Die Maßfertigungen reduzieren das Gewicht der bisher gängigen Modelle um etwa die Hälfte. Ihr diabetisches Futtermaterial erweiterte die Firma um wasserdichtes Sympatex.

Neu im Programm sind zudem besonders leichte Formsohlen, die einer Tintenlöscherrolle nachempfunden sind, sowie ein gröberes und rutschhemmendes Sohlendesign für die von Hand aufgebauten Böden. Entsprechend ihrer individuellen orthopädischen, anatomischen und biomechanischen Situation sowie der aktuellen EU-Richtlinien kann der Orthopädienschuhmacher seine Patienten somit für ihren jeweiligen Beruf ausrüsten. Konfektionierte und semi-orthopädische Schuhe ergänzen das Sortiment. Neu ist hierfür ein durchsichtiger Schuh, der die Orthopädienschuhmacher bei der Auswahl der Passform unterstützen soll. Nicht zuletzt wird das neue und vereinfachte Online-Bestellsystem gezeigt.

[www.neskrid.nl](http://www.neskrid.nl)

## **Netti by Alu Rehab:**

### **Netti Dynamic S – Dynamischer Rollstuhl für Kinder, Wenn Experten sich "vereinen" – Sitz- und Rückensystem von Netti by Alu Rehab & Ride Designs**

Kinder und Jugendliche mit komplexen Bewegungsmustern stellen eine besondere Herausforderung in der Versorgung dar. Der Netti Dynamic S ist Teil der Netti Dynamic Family und ist auch in einer Ausführung als Elektro-Rollstuhl erhältlich. Hierbei überzeugt als erstes die Funktionalität. Die Beinstützen, die Sitzplatte und der Rücken sind mit dynamischen Komponenten ausgestattet. Diese ermöglichen dem Nutzer eine sichere und stabile Sitzposition. Zudem reduziert dieses System die Gefahr des Rausrutschens und entlastet Angehörige bzw. Pflegepersonen, da deutlich weniger Re-Positionierungen erfolgen müssen. In vielen Fällen werden Spastiken stark reduziert. Das Design erinnert an einen Kinder-Buggy, das Handling ist einfach und intuitiv.

Die dynamischen Beinstützen sind von großer Bedeutung, damit das Kind über Dauer eine korrekte Sitzstellung einnehmen kann. Sie sind im Kniewinkel, in der Länge und in der Fußstellung flexibel. Die dynamische Sitzplatte passt sich der Bewegungsdehnung im Hüftgelenk an. Ein Vorrutschen des Nutzers wird somit verhindert und einer negativen Sitzposition wird aktiv entgegengewirkt. Der dynamische Rücken passt sich kleineren sowie extremen Rumpfausdehnungsbewegungen bis hin zur kompletten Schräglage der Rückeneinheit an. Die auftretenden Kräfte werden vom Rollstuhl aktiv aufgenommen.

Richtig Sitzen im Rollstuhl geht nur durch eine perfekte Abstimmung vom Rollstuhl mit dem entsprechenden Sitzsystem. Das Sitz- und Rückensystem von Netti by Alu Rehab & Ride Designs stellt sich den Herausforderungen der Rollstuhl-Versorgung:

1. Stabil/"gerade" Sitzen – Lösung: Haltungs-Management
2. Dekubitus/Haut vor Defekten schützen – Lösung: Haut-Management
3. Selbständig bleiben – Lösung: Mobilitäts- und Funktionalitätsmanagement

Ride Designs hat dieses 3-Wege-Management, mit Hilfe von Therapeuten und klinischen Studien perfektioniert. RIDE ON! das Sitz- und Rückensystem von Ride kann an fast alle Rollstuhl-Modelle im Markt adaptiert werden (Standard, Leichtgewicht, Aktiv, Multifunktion, Elektro-Rollstühle). Ride vereint durch den Aufbau die Eigenschaften der starken Sitzstabilität, die eine hohe Mobilitäts- sowie Funktionalitätsrate bedeutet und die des Offload-Konzeptes, welches eine clevere Druckverteilung ermöglicht. Die Hochrisiko-Areale für einen Dekubitus – Sitzbeinhöcker, großer Trochanter, Steißbein, Kreuzbein – werden entlastet und die weniger empfindlichen Bereiche – proximaler Oberschenkel und Gesäßmuskulatur – werden stärker belastet.

[www.my-netti.de](http://www.my-netti.de)

## **novel GmbH:**

### **loadsol® – der mobile Kraftsensor**

Die loadsol® Kraftmesssohle von novel (München) ermittelt präzise die plantare Normalkraft zwischen Fuß und Schuh beim Stehen sowie in der freien Bewegung. Und das unabhängig davon, welcher Teil des Fußes belastet wird. Die Empfindung am Fuß wird nicht beeinflusst. Die auf der OTWorld präsentierte Kraftmesssohle arbeitet mit einem Sensor, der die gesamte Fußfläche abdeckt. Eine Miniaturelektronik übernimmt die Datenerfassung und Übertragung zum Smartphone.

Die zugehörige loadsol® App liefert ein unmittelbares Biofeedback hinsichtlich der Fußbelastung. Mittels Langzeitmessungen lassen sich Instabilität und die Einhaltung vorgegebener Belastungsgrenzen beurteilen, zum Beispiel nach Operationen.

Die App wurde – abgestimmt mit großen Rehazentren – für Anwendungen in der Rehabilitation entwickelt. Sie erlaubt die Auswertung verschiedener Gangparameter und sorgt für den Datentransfer zum PC oder Klinikserver. Mit der loadpad® Analysesoftware für den PC können die Daten anschließend noch ausführlicher beurteilt werden.

Die loadsol® Sohle ist speziell geeignet für Anwendungen, bei denen die auf Fuß und Gelenke einwirkende Gesamtkraft bedeutsam ist und nicht die lokale Kraftverteilung.

[www.loadsol.de](http://www.loadsol.de)

## **Ofa Bamberg GmbH:**

### **Modische Kompression und neue Bandagen für Sportler**

Flieder, Pfingstrose, Eisblume und Enzian heißen die Modefarben 2018 der Memory-Kollektion, die Ofa Bamberg (Bamberg) auf der OTWorld zeigt. Die eleganten medizinischen Kompressionsstrümpfe sind als Serienstrumpf oder Maßanfertigung sowie in den Kompressionsklassen 1 und 2 erhältlich.

Ein Update spendierte Ofa Bamberg seinen universellen medizinischen Kompressionsstrümpfen der Kollektion Lastofa. Der Allrounder für Männer und Frauen wurde mit dem Ziel „noch mehr Komfort“ aufgefrischt. Mehr als 300 Anwender haben die neue Lastofa-Qualität nach Informationen des Unternehmens getestet und seien von Optik, Passform sowie Tragekomfort überzeugt gewesen. Die Unisex-Modelle in den Kompressionsklassen 1 und 2 sind auch für Trägerinnen und Träger mit fortgeschrittenem Venenleiden oder sehr schwachem Bindegewebe geeignet.

Neue Spezialbandagen für Sportler hat Ofa-Tochter Push (Nea International) unter dem Label Push Sports im OTWorld-Programm – darunter die für den Fußball

entwickelte Knöchelorthese Kicx. Sie gibt Spielern Schutz vor Knöchelverstauchungen und ermöglicht dabei freies Abrollen des Fußes. Das in Zusammenarbeit mit Sportmedizinern und Athleten entwickelte Bandagensortiment für Knie, Knöchel, Hand und Ellenbogen ist akut oder präventiv einsetzbar. Mit schlanker Form bietet es präzisen Halt bei dynamischen Bewegungen.

[www.ofa.de](http://www.ofa.de)

## **ÖSSUR:**

### **Neue Produkte von Formfit® Pro über Rebound® Post-Op bis Touch Bionics**

„Innovative Lösungen für den gemeinsamen Erfolg“, lautet das Motto des OTWorld-Auftritts von Össur. Der Orthesen- und Prothesenhersteller hat als Premiere unter anderem die neue Össur Formfit® Pro-Serie mit 3D-Textilien im Gepäck. Diese kombiniert Premium-Textilien, die auf der neuesten am Markt verfügbaren Technologie basieren, mit Produkten von Össur.

Die neue Knie-Orthese Rebound® Post-Op für die postoperative Therapie ist ebenfalls in Leipzig zu sehen. Damit komplettiert Össur seine Rebound®-Serie, die Versorgungslösungen bei Knieverletzungen anbietet. Rebound® Post-Op ergänzt die dynamischen Orthesen Rebound® PCL und Rebound® ACL für Kreuzbandschäden sowie die Rebound® Cartilage für die Rehabilitation nach Knorpel- und Meniskusverletzungen.

Des Weiteren bringt das Unternehmen Produkt-Updates zu den Unloader®-Orthesen mit zur OTWorld. Im Fokus stehen hierbei die klinisch erprobten Entlastungs-Orthesen Unloader One® Lite, Unloader One® und Unloader® Hip für Gonarthrose und Coxarthrose. Dazu werden biomechanische, klinische und gesundheitsökonomische Fakten präsentiert.

Als besondere Highlights kündigt Össur die neuesten Lösungen von Össur Touch Bionics an. Darunter befinden sich die myoelektrische Handprothese i-limb® quantum und die multiartikulierende Teilhandprothese i-digits™ quantum als jüngste Entwicklungen in der Prothetik für die oberen Extremitäten. Die i-limb® quantum basiert auf der von Össur patentierten i-mo™ Technologie.

Für Knie- und Fußgelenk-Amputierte, die zwischen verschiedenen Aktivitäten wechseln möchten, rückt der Hersteller die Produkte der Össur Dynamic Solutions in den Mittelpunkt. Gezeigt werden die aktuellen Mikroprozessor-Kniegelenke RHEO KNEE® und RHEO KNEE® XC für den Einsatz von der frühen Rehabilitation bis zur vollständigen Genesung sowie die Pro-Flex® Fußgelenk-Serie in Kombination mit dem Liner Iceross Seal-In®. Dieser wurde mit individuell platzierbaren Dichtungsringen ausgestattet.

Durch die neuen Dichtungsringe bieten die Liner Seal-In® X und Seal-In® X TF bei spezifisch geformten oder empfindlichen Gliedmaßen bestmögliche Passform und



sichere Haftung. Aufgrund der Erweiterung der Liner Iceross Seal-In® X-Classic, Seal-In® X-Volume und Seal-In® X-Grip mit den individuell platzierbaren Dichtungsringen können jetzt noch mehr Anwenderinnen und Anwender deren Möglichkeiten nutzen. Die Liner besitzen damit eine verbesserte textile Anziehhilfe und eine Easy-Glide-Beschichtung mit geringer Reibung, die das Anziehen der Prothese (ohne Alkohol- oder Schmiermittel-Spray) einfacher macht.

In Vorträgen und Workshops demonstriert Össur praktische Anwendungen. Zudem informiert die Firma im Kongress über prothetische Lösungen für weniger aktive Anwender (Balance Solutions) sowie die Sport Solutions.

[www.ossur.com](http://www.ossur.com)

### **Orfit Industries: Materialinnovation Orfitrans Medium Soft**

Orfit (Wijnegem) erweitert sein Produktsortiment und präsentiert auf der OTWorld ein neuartiges Material zur Fertigung prothetischer Probe- (oder Diagnostik-) Schäfte, permanenter Innenschäfte sowie von Innenfutter für Orthesen.

Mit Orfitrans Medium Soft vervollständigt das belgische Unternehmen das Angebot an thermoplastischen Materialien mit hohem Schmelzpunkt für die Herstellung externer prothetischer Probeschäfte. Die neue Medium-Soft-Version von Orfitrans ist doppelt so stark wie die von der Firma üblicherweise verwendeten EVA-Werkstoffe. Sie kann einem Druck von ca. 75 MPa (Megapascal, entsprechend 750 bar) ausgesetzt werden und ist in Bögen verschiedener Größen und Stärken erhältlich (8, 10, 12, 15 Millimeter, abhängig von der körperlichen Verfassung der Patientin oder des Patienten).

Muskelbewegungen innerhalb eines Schafts, die manchmal vermieden werden müssen und manchmal zulässig sind, hängen von der Stärke des verwendeten Materials ab. Orfitrans Medium Soft ist sowohl fest genug, um eine gewisse Kontrolle auszuüben, als auch flexibel genug, um einen bestimmten Bewegungsbereich zu ermöglichen.

Ein wichtiger Vorteil von Orfitrans Medium Soft: die Auswirkungen von Kaltfluss gehören der Vergangenheit an. Dies bedeutet, es tritt keine Verformung auf und der Schaft behält seine Form langfristig bei. Das An- und Ausziehen des Schafts ist aufgrund der Geschmeidigkeit des Materials einfach, Talkumpuder wird dabei nicht benötigt.

[www.orfit.com](http://www.orfit.com)

## **ORTEMA GmbH:**

### **Auftragsfertigung für Kohlefaser-Orthesen nach Gipsabdruck oder 3D-Scan**

ORTEMA (Markgröningen) informiert auf der OTWorld über seinen deutschlandweiten Fremdfertigungsservice von Orthesen für Knie, Schulter, Ellenbogen, Hand oder Gesicht aus dünnem Carbonfaser-Material. Als Vorlage dienen herkömmliche Gipsabdrücke oder 3D-Scans, die im Sanitätshaus oder der Orthopädietechnik-Werkstatt erstellt und an die Firma gesendet werden. Anschließend liefert diese innerhalb von zehn Arbeitstagen (plus Versandzeit) das anprobefertige Produkt.

[www.ortema.de](http://www.ortema.de)

## **Orthocontrol:**

### **Herstellung individueller Versorgungen**

Orthocontrol (Berlin) informiert auf der OTWorld über sein Serviceprogramm rund um orthopädietechnische Modelle und Hilfsmittel. Der Dienstleister stellt unabhängig von Passteillieferanten individuelle Versorgungen in verschiedenen Fertigungsmethoden her. Dafür werden Ausgangsdaten unterschiedlicher Art verarbeitet – ob CAD-Modelle, Scans, Konstruktionsformulare, Negative oder Positive.

[www.orthocontrol.de](http://www.orthocontrol.de)

## **ORTHOLUTIONS GmbH & Co. KG:**

### **Premiere für die Ortholutions Scan App und drei weitere Neuheiten**

Neue Produkte für Orthopädietechniker und Orthopädieschuhtechniker bringt Ortholutions (Rosenheim) mit zur OTWorld.

Premiere in Leipzig feiert die Ortholutions Scan App als Komplettlösung für iPads. Diese Applikation erfasst Patientendaten mobil und zeitsparend. Des Weiteren lassen sich die Daten in der App für weitere Arbeitsschritte verwenden. So steht eine umfangreiche Auswahl an Maßblättern zur Verfügung. Patientenfotos und detailgenaue 3D-Scans können kombiniert sowie bei Bedarf aus der App direkt zu einem Servicefertiger gesendet werden. Darüber hinaus sind mithilfe des dahinterstehenden Datenbanksystems sämtliche in der App gespeicherten Patientendaten archivier- und jederzeit reproduzierbar.

Mit dem mobilen Ortholutions OSV Scan Frame hat das Unternehmen ferner eine komfortable Vorrichtung zum Scannen von Füßen im Programm. Das leichte Aluminiumgestell hilft beim fehlerfreien Anfertigen digitaler 3D-Scans und ist mit nur drei Handgriffen einsatzbereit. Patientinnen und Patienten sitzen während des Scanvorgangs bequem in einer natürlichen Haltung. Mit Einscheiben-

Sicherheitsglas und 5,3 kg Gewicht ist das Gerät ebenfalls für den Außer-Haus-Einsatz vorgesehen.

Den Erfolg einer Skoliogetherapie wiederum unterstützen die neu entwickelten Micromodal Comfort Korsettshirts von Ortholutions. Die Unterziehshirts aus feiner, seidig glänzender Lenzing Modal® Faser zeichnen sich durch trendige Farben wie Rosé und Flieder sowie eine faltenfreie Passform aus.

Zum Thema Skoliosekorsett bietet Ortholutions zudem das weltweit exklusive, zweitägige Seminar „The Chêneau Brace after Rigo“ von Dr. Mina Jelačić an. Im Fokus der Fortbildung für Orthopädietechniker stehen die dreidimensionalen Korrekturprinzipien der Rigo-Chêneau-Korsettversorgung, der Pathomechanismus der idiopathischen Skoliose sowie relevante biomechanische Aspekte. Daneben werden die IS-Klassifizierung, Modelltechnik und Korsett-Anprobe demonstriert. Das Seminar ist auf 26 Teilnehmer je Veranstaltung beschränkt und findet zwei Mal pro Jahr bei Ortholutions in Rosenheim statt.

[www.ortholutions.de](http://www.ortholutions.de)

### **ORTHOSCOOT GmbH:**

**ORTHOSCOOT® – mit SICHERHEIT mehr MOBILITÄT**

Die ORTHOSCOOT GmbH (Neusäß/Vogelsang) präsentiert mit dem ORTHOSCOOT Modell NH1 ihr erstes Produkt auf der OTWorld. Das Hilfsmittel unterstützt Personen mit chronischen oder temporären Funktionseinschränkungen an Fuß und Sprunggelenk beim Ausgleich ihrer Behinderung. Hierbei wird der Unterschenkel der erkrankten Extremität ergonomisch korrekt gelagert. Dies erlaubt eine selbstständige Mobilisierung, und das betroffene Bein wird zugleich entlastet. Mit dem ORTHOSCOOT NH1 bewegen sich Benutzerinnen oder Benutzer sicher und schonend in der häuslichen Umgebung und im Nahbereich der Wohnung. Für Treppen und Hindernisse lassen sich zusätzlich Gehstützen anbringen. Das Gerät wird wochenweise vermietet und ausschließlich über den Sanitätsfachhandel vertrieben. Praxen und Kliniken in Deutschland sowie im europäischen Ausland setzen den ORTHOSCOOT bereits stationär für die professionelle Patientenversorgung sowie postoperativ nach der Entlassung ein.

[www.orthoscoot.com](http://www.orthoscoot.com)

### **OrthoTECH GmbH:**

**Orthotech Aktiv-Plus für Diabetiker und Rheumatiker**

Alle Anforderungen eines Prophylaxeschuhs erfüllt der neue Orthotech Aktiv-Plus, den Orthotech (Gauting-Stockdorf) auf der OTWorld vorstellt. Der Sport- und Freizeitschuh ist konzipiert für Patientinnen und Patienten mit Diabetes oder Rheuma. Das große Vorfußvolumen schützt vor Druckstellen und bietet dem Fuß trotzdem den nötigen Halt bei sportlicher Belastung. Die Verarbeitung setzt auf

hochwertige Materialien und spart Nähte konsequent aus. Fußbett und Sohle fördern das gelenkschonende Abrollen des Fußes. Ziel dieser Schuhversorgung ist es, zum Beispiel bei Diabetes Druckstellen zu vermeiden und Folgeschäden wie das diabetische Fußsyndrom zu verhindern.

[www.orthotech-gmbh.de](http://www.orthotech-gmbh.de)

### **Otto Bock HealthCare GmbH: Von Mustererkennung für die bebionic Hand bis Kombi-Orthese – Neues von Ottobock**

Als Weltneuheit zeigt Ottobock (Duderstadt) auf der OTWorld mit der Mustererkennung für die bebionic Hand den Ansatz für die Entwicklung einer lernenden Steuerung. Myoelektrische Armprothesen erhalten dadurch in Zukunft einen noch größeren Nutzen als bisher. Das Fachpublikum in Leipzig kann beobachten, wie sich die bebionic Prothesenhand mit Mustererkennung bewegt. Eine spezielle App leitet Anwenderin oder Anwender an, vorgegebene Bewegungen auszuführen. Bestimmte Muskelgruppen sind dabei aktiv, und die Steuerung erlernt und speichert deren Aktivitäten als Muster in der Prothese. Um die komplexen Bewegungsmuster zu erfassen, sind acht (statt bisher zwei) Elektrodenpaare erforderlich. Sie sind im Schaft um den Armstumpf angebracht.

Den schnellen Wechsel von Prothesenfüßen wiederum ermöglicht der Adapter 4R10=111 Quickchange von Ottobock. Werden zum Beispiel für verschiedene Alltagssituationen wie Sport oder wechselnde Absatzhöhen unterschiedliche Prothesenfüße benötigt, können Amputierte damit ihren Prothesenfuß mit nur einem Handgriff selbstständig tauschen. Der Prothesenaufbau wird durch die Integration von Quickchange nicht verändert. Die verschiedenen Prothesenfüße müssen durch Technikerin oder Techniker dafür auf gleiche Höhe gebracht und einmalig aufgebaut werden. Der Adapter wird wie ein gängiges Strukturteil montiert.

Ebenfalls im OTWorld-Programm von Ottobock: der funktionelle Formausgleich für die Prothesenkniegelenke Genium und C-Leg 4. Er stellt das natürliche Beinvolumen und damit eine unauffälligere Optik wieder her. Im Vergleich zu herkömmlichen Kosmetiken beeinflusst er die Kniefunktion deutlich weniger. Ebenso wird der Einfluss auf andere Prothesenkomponenten wie zum Beispiel den Drehadapter minimiert. Der Formausgleich besteht aus einem funktionellen Knie teil, einem individuell formbaren Unterschenkel sowie einem optisch ansprechenden und waschbaren Funktionsüberzieher. Alle Bestandteile sind in hohem Maß vorgefertigt. Damit erspart das passgenaue Knie teil die mühevollen Eigenfertigung einer zweiteiligen Lösung in der OT-Werkstatt. Die Innenkontur des Unterschenkelteils ist exakt auf die Kontur des Kniegelenks ausgelegt.

Die Orthese Agilium Softfit von Ottobock erweitert die Agilium-Produktlinie für Gonarthrose-Patientinnen und -Patienten. Auf der OTWorld präsentiert das Unternehmen dieses Single-Upright-Modell mit textilem Grundkörper, das bei unikompartimenteller Gonarthrose eingesetzt werden kann. Basis ist das klassische

Drei-Punkt-Prinzip. Varus- und Valgus-Ausprägung werden hierbei mit nur einer Orthese abgedeckt, es gibt lediglich eine Variante für das linke und rechte Bein.

Weiterhin führt Ottobock in Leipzig das Double-Action-Knöchelgelenk Nexgear Tango vor. Es ist das erste Produkt der neuen Premium-Systemgelenklinie Nexgear. Diese wurde für den Einsatz bei Lähmungen und Teillähmungen der unteren Extremität entwickelt und schafft neue Versorgungsoptionen für AFOs und KAFOs. Durch drei Funktionsmodule ist Nexgear Tango an wechselnde Bedürfnisse hinsichtlich Funktion und Design anpassbar – beispielweise im Verlauf der Rehabilitation. Die Module sind jederzeit auf- und abrüstbar. Herzstück ist das Reaction-Modul, welches Absenken und Heben des Fußes dynamisch kontrolliert und unterstützt sowie das Knie in der Standphase beeinflusst. Dazu stehen unterschiedliche Reaction-Federn zur Verfügung. Die nötige Energierückgabe für ein dynamischeres Gangbild kann so individuell vervollkommen werden. Auch bei hoher Federkraft hat der Knöchel großen Bewegungsumfang.

Erweiterte Funktionalität verspricht die erstmalige Kombination von Omo Neurexa plus und Manu Neurexa plus – Orthesen für Schulter und Hand von Ottobock. Die in der Shoulder-Elbow-Wrist-Hand-Orthosis (SEWHO) vereinigten Modelle unterstützen die Rehabilitation nach Schlaganfall sowie nach Verletzungen des zentralen oder peripheren Nervensystems. Dabei umfasst das Einsatzgebiet der Omo Neurexa plus Schulterschmerzen und Schulterdysfunktion. Die Manu Neurexa plus hilft bei der Kontrolle über Handgelenk, Hand und Finger. Vorteil der Verbindung beider Produkte, die sich einhändig anlegen lassen: bessere Führung und Repositionierung des Arms, verminderte Spastiken.

[www.ottobock.com](http://www.ottobock.com)

## **Pacific Supply Co., Ltd.:**

### **Gait Innovation für frühe Rehabilitation nach Herz-Kreislauf-Erkrankung**

Pacific Supply (Osaka), Japan, stellt mit Gait Innovation eine KAFO für die frühe Rehabilitation nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen in Leipzig vor.

Nach dem rapiden Anwachsen der alternden Bevölkerung in Japan hat sich in den vergangenen Jahren die Zahl der älteren Patientinnen und Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöht. Eine KAFO (Ganzbeinorthese) wird laut Pacific Supply häufig für eine schnelle und funktionierende Rehabilitation nach einer solchen Erkrankung eingesetzt. Über die Wirkung des Einsatzes der Orthesen mit entsprechender Anpassung für jede Patientin bzw. jeden Patienten seien entsprechende Berichte vorhanden.

Gait Innovation wurde nun mit dem Ziel entwickelt, bereits in einem sehr frühen Stadium der Rehabilitation nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen eine wirksame Orthesentherapie zu bieten. Die Orthese verfügt über einfache Einstellfunktionen: ein Einstellrad für den Umfang der Oberschenkelmanschette sowie einen Hebel für die Höhe der Unterschenkelmanschette, des Kniegelenks und der

Oberschenkelmanschette. Durch das Vereinfachen der Höhen- und Umfangseinstellung des Oberschenkelbereichs – bei herkömmlichen Modellen laut Pacific Supply sehr mühevoll – kann die Rehabilitation ohne Zeitverlust begonnen werden. Gait Innovation verwendet einen Öldämpfer, um die Plantarflexion der gelähmten Seite in der frühen Standphase zu kontrollieren.

[www.p-supply.co.jp](http://www.p-supply.co.jp)

### **Perpedes GmbH: Neue Therapieschuhe, Hallux valgus Sneakers und individuelle Veredlung**

Gleich mehrere Neuvorstellungen finden Orthopädieschuhtechniker in diesem Jahr am Stand von Perpedes (Kirchheim/Teck) auf der OTWorld. Lissabon light, Modena light und Ravenna light heißen zum Beispiel aktuelle Therapieschuhmodelle. Insgesamt hat das Unternehmen in diesem Segment zwölf Neuheiten im Programm, von luftigen Sandalen für heiße Sommertage bis zu farbenfrohen, leichten Sneakers. In modischem Design präsentiert sich ebenfalls die dritte Generation der bequemen UXGO Hallux valgus Sneakers. Für Produkte mit persönlicher Note sorgt außerdem die Möglichkeit, die verschiedenen Faserverbundwerkstoffe mit individuellen Motiven oder Logos zu veredeln.

[www.perpedes.de](http://www.perpedes.de)

### **ReMED: Neues Korsett zur Reha nach Thorax- und Lendenwirbelsäulenverletzungen**

Das ukrainische Unternehmen ReMED präsentiert auf der OTWorld sein neues HARTES FIXIERKORSETT/GERADEHALTER (item#R2301). Das Korsett wird zur Rehabilitation nach Thorax- und Lendenwirbelsäulenverletzungen eingesetzt und aus hypoallergenen Materialien hergestellt.

Der Korsettmechanismus kombiniert eine horizontale und vertikale Reklination mittels der Zugwirkung nicht dehnbarer Schultergurte. Dank dieser sowie dank des Einbaus speziell vorgeformter Stäbe entlang der Wirbelsäule in der Projektion der Wirbelquerfortsätze zieht er die Schlüsselbeine auseinander und die Schulterblätter näher zusammen.

[www.remed.ua](http://www.remed.ua)

### **Romedis GmbH: Preisgekröntes hydrostatisches Abdrucksystem Symphonie Aqua**

Für ein exaktes Abbild der Stumpfsituation hat die Romedis GmbH das innovative hydrostatische Abdrucksystem Symphonie Aqua entwickelt, welches 2017 mit dem

Bundespreis für hervorragende innovatorische Leistungen für das Handwerk ausgezeichnet wurde.

Durch das System ist es erstmals möglich, die Belastungspunkte des Stumpfs im Prothesenschaft unter tatsächlichen Bedingungen zu erfassen und einen völlig passgerechten Gipsabdruck unter Vollbelastung herzustellen. Die Funktion einer Prothese hängt wesentlich von der Passform des Schafts ab. Kontrolle, Tragekomfort und Haftung entscheiden sich schon beim Gipsabdruck.

Auf der OTWorld stellt das Unternehmen die Symphonie Aqua Systeme sowie erstmals exklusiv die Digitalversion der Symphonie Aqua Line vor.

[www.romedis.de](http://www.romedis.de)

### **SIGVARIS GmbH: Neues SIGVARIS Business-Portal mit Guided-Tour**

Der Hersteller von Kompressionstextilien SIGVARIS führt Händler auf der OTWorld in sein komplett überarbeitetes Online-Businessportal für Kompressionsstrümpfe ein. Über die Artikel- oder Pharmazentralnummer lassen sich gewünschte Produkte schnell auswählen, eine Guided Tour steuert Neueinsteiger durch alle Funktionalitäten. Schritt für Schritt lassen sich die Strümpfe konfigurieren, inklusive integriertem Größenrechner. Das Businessportal ist sowohl über einen stationären PC als auch mit einem Tablet bedienbar. Die Auftragspauschale entfällt bei Bestellungen über das Businessportal.

[businessportal-de.sigvaris.com](http://businessportal-de.sigvaris.com)

### **SNAP GmbH & Axosuits SRL: Exoskelett**

Die SNAP-GmbH und Axosuits SRL präsentieren auf der OT-World 2018 in Leipzig ein medizinisches Exoskelett, das von Axosuits entwickelt wurde. Der Rahmen des Exoskeletts besteht aus einer Metalllegierung, die gleichzeitig robust und leicht ist, um einerseits Stabilität und andererseits ein praktikables Gesamtgewicht von 25kg zu gewährleisten. Es lässt sich an Körpergrößen von 150 bis 200 cm anpassen, hat eine innere Weite von bis zu 60 cm und ist für Patienten bis 120 kg Maximalgewicht geeignet. Das funktionelle Sicherheitssystem ist mehrstufig, zusätzlich verfügt es über ein passives Sicherheitssystem. Der Antrieb erfolgt durch eine 24 VDC Li-Ion Batterie mit einer Laufleistung von bis zu 6 Stunden. Das Exoskelett lässt sich mit sozialen Medien verbinden, besitzt ein Smartphone-Interface, ein Web-Interface für medizinisches Fachpersonal, sowie Tools zur Generierung von funktionalen Statistiken.

Das Exoskelett wurde vornehmlich für Patienten mit starken motorischen Einschränkungen entwickelt, um ihren Erholungsprozesses zu beschleunigen, beispielsweise für die Therapie im postoperativen Stadium. Darüber hinaus kann es

in der Langzeittherapie von Patienten mit derzeit nicht behandelbaren Rückenmarksverletzungen Anwendung finden, Menschen mit altersbedingten Ausfallerscheinungen wie Muskelatrophie sind eine weitere Zielgruppe. Exoskelette können die Knochendichte, Muskelmasse und metabolische Funktionalität erhöhen und das kardiovaskuläre System verbessern. Ein Training damit wirkt Sekundärkrankheiten aus der Nutzung eines Rollstuhls aktiv entgegen.

[www.snap-gmbh.com](http://www.snap-gmbh.com)

### **Solor GmbH:**

#### **Hochwertige Schäfte und Basisteile für Orthopädieschuhmacher**

Das neue Schaftmodell „Raffael“ von Solor (Pirmasens) kombiniert Veloursleder und bedrucktes Textilmaterial. Dank der individuellen Bedruckbarkeit des Materials sind der künstlerischen Gestaltung kaum Grenzen gesetzt. Das Modell ist aufgrund der wenigen Nähte besonders für Diabetiker geeignet, weil dadurch Druckstellen vermieden werden können.

Der Schaft gehört zu den 100 Neuentwicklungen, über welche die Firma in Leipzig informiert. Solor steht für „solide Orthopädie“, das Know-how liegt in der Produktion hochwertiger Schäfte. Daneben bietet das Unternehmen auch alle anderen, für die individuelle Schuhfertigung nötigen Basisteile an. Insgesamt enthält der aktuelle Katalog über 600 Schaftmodelle.

[www.solor.de](http://www.solor.de)

### **Spektramed GmbH:**

#### **Knieorthese Aktiv Genu OA und Thorako-Lumbalorthese ErgoSpine pro**

Auf flache Bauweise und geringes Gewicht für höhere Patientenakzeptanz setzt Spektramed (Wegberg) bei seiner neuen Knieorthese Aktiv Genu OA. Die mediale oder laterale Entlastung des Knie-Kompartiments erfolgt nach dem Drei-Punkt-Entlastungsprinzip sowie durch physiologische Führung des Kniegelenks. Weitere Merkmale der Orthese, die das Unternehmen zur OTWorld mitbringt: unilaterale Anlage, dank integrierter Flügelschraube einfach verstellbar, Flexions- und Extensionsbegrenzung sind möglich. Schnellverschlüsse erleichtern das An- und Ablegen des Hilfsmittels, das in einer Einheitsgröße erhältlich ist.

Weiterhin neu im Spektramed-Sortiment ist die Thorako-Lumbalorthese ErgoSpine pro zur Stabilisierung in Frontal- und Sagittalebene. Dahinter steht ein modulares Orthesenkonzept, um Höhe, Umfang und Taillierung schnell und einfach zu verändern. Die unterschiedlichen Werkstoffe helfen, den Tragekomfort und die Anpassung an die Anatomie zu verbessern. Abgedeckt wird der Versorgungsbereich S1 bis TH5.



## **SPORLASTIC GMBH:** **Neue Orthesen für Rücken, Hand und Daumen**

Mit der VERTEBRADYN® OSTEO präsentiert SPORLASTIC (Nürtingen) auf der OTWorld eine dynamische Rückenorthese, welche die aktive Aufrichtung sowie Stabilisierung der Wirbelsäule unterstützt. Dank ausziehbarer Reklinationsschiene mit Federwirkung passt sie sich optimal der Bewegung des Körpers an und sorgt für einen dauerhaft perfekten Sitz – zusammengefasst als INTIMATE FIT-PRINZIP. Beim Beugen des Oberkörpers nach vorn „wächst“ die Reklinationsschiene mit und nimmt beim Aufrichten wieder ihre ursprüngliche Position ein. Die Orthese kann wie ein Rucksack an- und abgelegt werden und trägt durch ihre flache Bauweise kaum auf. Die Reklinationszüge sind mithilfe von Fangbändern stets griffbereit. Die Gurtführung über Umlenkschlaufen minimiert den Kraftaufwand beim Einstellen. Ein QR-Code direkt am Produkt führt über Smartphone oder Tablet zu Produktinformationen sowie angeleiteten Therapieübungen.

Für seine neue MITTELHANDDAUMENSCHIENE setzt SPORLASTIC ein neues Material ein, welches sich noch besser an den betroffenen Daumen anpassen lässt. Eine großflächige Perforation sorgt für bessere Luftzirkulation und Atmungsaktivität. Die Orthese ist bei Beschwerden der radialen Handwurzel sowie des Daumensattelgelenks einsetzbar. Dabei bleiben die Beweglichkeit des Handgelenks sowie die Greiffunktion erhalten.

Für Patientinnen und Patienten mit beginnender bis leicht fortgeschrittener Rhizarthrose bietet SPORLASTIC den neuen RHIZO RING® SOFT an. Sein weiches und angenehmes Material schmiegt sich an die Konturen des Daumens und der Hand an. Dies ermöglicht einen hohen Tragekomfort. Ein integrierter Rutschstopp verhindert das unbeabsichtigte Herausrutschen des Klettgurts beim Anlegen. Die Beweglichkeit des Daumengrundgelenks, des Handgelenks und die Greiffunktion bleiben erhalten.

[www.sporlastic.de](http://www.sporlastic.de)

## **STEP-ON – European Orthopaedic Centre:** **AFO „von der Stange“ mit maßgeschneiderter Funktionalität**

Serienmäßige Knöchel-Fuß-Orthesen (AFOs) mit maßgeschneiderten Funktionen bringt STEP-ON – European Orthopaedic Centre (Athen), Griechenland, mit zur OTWorld. Alle gehören zu einer Reihe neuartiger AFOs zur Behandlung von Fußheberschwäche (auch Fallfuß genannt).

Es gibt drei Step-On-AFO-Produkte:

Die Step-On 100 LH afo, geeignet für die meisten Fälle von Fußheberschwäche. Die Step-On 100 MH afo, entwickelt für Patienten mit nicht korrigierbarer Varusstellung und vorstehendem Außenknöchel. Die Step-On 200 DH afo, geeignet bei Fallfuß mit übermäßiger, korrigierbarer Varus-/Valgusstellung (Supination/Pronation) des Fußes.

Zu den Merkmalen dieser serienmäßigen AFOs gehört eine einstellbare Dorsalflexionsunterstützung. Zudem sind sie laut Unternehmensangaben außerordentlich leicht und bestehen aus einem äußerst vielseitigen Polypropylen, das vom Kliniker problemlos passend geformt und zugeschnitten werden kann. Die Step-On-AFOs ermöglichen wesentliche funktionelle Bewegungsabläufe während des Gangzyklus. Sie bieten gleichzeitig genau die Kontrolle, die von der jeweiligen Patientin oder dem Patienten sowie in jeder Phase des Rehabilitationsprogramms benötigt wird. Die Dorsalflexion lässt sich einfach mit einem Inbusschlüssel einstellen, der die Federspannung im Scharnier erhöht oder verringert.

[www.step-on.net](http://www.step-on.net)

### **Streifeneder ortho.production GmbH: Fußteilentlastungsschuh Komet und weitere Highlights**

Zahlreiche neuentwickelte Produkte aus Prothetik und Orthetik hat die Streifeneder ortho.production (Emmering bei München) für ihren OTWorld-Auftritt vorbereitet. So steht in der Orthetik der neue Fußteilentlastungsschuh Komet im Fokus. Der Therapieschuh im Outdoor-Design verfügt über Features wie eine antibakterielle Ausrüstung sowie eine rutschfeste, profilierte Laufsohle. Außerdem kündigt das Unternehmen speziell im Bereich der Prothetik wegweisende Innovationen an. Das orthopädische Handwerk kommt ebenfalls nicht zu kurz: In der Live-Werkstatt vermitteln die Mitarbeiter des Streifeneder-Schulungszentrums ortho.training praxisnah Tipps und Verarbeitungshinweise.

[www.streifeneder.de/op](http://www.streifeneder.de/op)

### **S&U MEDIZINTECHNIK GmbH: Digitalisierung der CPM-Therapie durch Kinetec® Kompanion™**

CPM-Therapie (Continuous Passive Motion) und Digitalisierung kombiniert die S&U MEDIZINTECHNIK GmbH (Zotzenheim) in der Kinetec® Kompanion™-Technologie. Diese CPM-Motorbewegungsschiene für die schonende postoperative Mobilisierung nach Gelenk-OPs wird über ein Tablet mittels intuitiver Oberfläche bedient.

Die Kompanion™-Gerätesteuerung verfügt über indikationsspezifische Behandlungsprotokolle sowie eine Dokumentation der Behandlungsabläufe und -ergebnisse. Diese können grafisch dargestellt und elektronisch an die behandelnde Ärztin, den behandelnden Arzt, das Krankenhaus oder Leistungserbringer übermittelt werden. Bei Bedarf sind die Patientinnen oder Patienten über Videocall erreichbar, um das Behandlungsprotokoll abzustimmen oder anzupassen.

[www.su-medizintechnik.de](http://www.su-medizintechnik.de)

## **The SpineCorporation Ltd: Neue Rücken-Entlastungsorthese TechnoSpine**

Die neue TechnoSpine TLSO-Skolioseorthese zeigt The SpineCorporation Ltd (Chesterfield/Derbyshire), Großbritannien, auf der OTWorld. Sie wurde speziell entwickelt, um das Haltungsungleichgewicht und die Schmerzen bei erwachsenen Skoliose-Patientinnen und -Patienten zu vermindern sowie die Lebensqualität zu steigern. Ziel: die dynamische Haltungs-Rehabilitation erleichtern, um die Körperhaltung während und nach der Anwendung zu verbessern – und damit Schmerzen zu lindern, die Beweglichkeit zu erhöhen sowie degenerative Veränderungen zu reduzieren.

Die TechnoSpine TLSO-Skoliose-Orthese lässt sich mit einfachen Auswertungsverfahren und Schritt-für-Schritt-Anleitungen individuell an die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer anpassen. Das Produkt wird am Stand und in Aussteller-Workshops demonstriert.

[www.spinecor.com](http://www.spinecor.com)

## **TENORTHO S.R.L.: Zurück zur Bewegung**

Das italienische Unternehmen Tenortho hat das C<sup>6</sup>TEX-Gewebe für orthopädische Zwecke entwickelt. Das Gewebe ist atmungsaktiv, thermoregulierend, bakteriostatisch sowie hypoallergen. Außerdem unterstützt es laut Tenortho die Blutzirkulation und die Sauerstoffversorgung der Zellen, wodurch die Konzentration von Milchsäure minimiert wird. Mit der Carbonfaser im Inneren werden auch die Artikel Agilomb, Teny und Tenomag hergestellt, die in Leipzig vorgestellt werden. AGILOMB ist eine komplette Korsett-Produktreihe, darunter ein Modell für einen vorgewölbten Bauch. TENY wurde speziell für die Behandlung von Osteoporose und Wirbelsäulenfrakturen entwickelt.

TENOMAG ist nach Angaben von Tenortho das erste modulare Dorsolumbar-Korsett, das aufgrund integrierter gepulster elektromagnetischer Felder Stabilisierung, Therapie und Bewegung verbindet. Es ist das erste Korsett mit therapeutischer Stabilisierung aus Carbonfasergarn. Die Materialeigenschaften und die Konstruktion von TENOMAG sind speziell auf den Behandlungserfolg zugeschnitten. Durch eine große Anpassungsfähigkeit wird eine universelle Passform ermöglicht. Das Korsett lässt sich an die Bedürfnisse jedes Patienten und an verschiedene Körperformen anpassen: durch das „Cursor System“ ist es längenverstellbar, so kann der Stützungsgrad im Bereich der Schultern und im Rücken- und Lendenwirbelbereich verstellt werden. TENOMAG eignet sich für Patienten mit traumatischen Frakturen, Osteoporose, dorsalen und dorsolumbaren Wirbelkollaps auf Grund von Osteoporose, dorsolumbare Arthrose, dorsale Hyperkyphose, chronischen Schmerzen im unteren Rücken und lumbarer Radikulopathie.

Die orthopädischen Hilfsmittel von Tenortho werden zu 100 Prozent in Italien produziert. Dazu zählen Produkte zur Unterstützung von Hals, Wirbelsäule, Schulter, Oberarm, Hüfte, Knie, Sprunggelenk und Fuß. Tenortho-Textilien sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der europäischen Richtlinie 93/42/EWG und haben die Zertifikate ISO 9001:2008 NO: IT264107 und die Zertifikate EN/ISO 13485:2012 NO: IT26316.

[www.tenortho.com](http://www.tenortho.com)

### **THUASNE DEUTSCHLAND GmbH: Komfortable Orthesen für Knie und Sprunggelenk, moderne Kompression**

Die schlanke Genu OA, eine neue Orthese zur konservativen Behandlung von Gonarthrose, hat THUASNE DEUTSCHLAND (Burgwedel) im OTWorld-Gepäck. Ein flaches Gelenk, Magnetverschlüsse auf der Vorderseite und über Kreuz laufende Gurte gehören zu den zeitgemäßen Details, mit denen die Knieorthese versehen ist. Ausgezeichnet mit dem German Design Award 2018, ist sie bei nachgewiesener Wirksamkeit selbst unter engen Hosen fast unsichtbar.

Die neue Sprunggelenkorthese Malleo Dynastab Vario von THUASNE ist aufgrund einer modularen Bauweise über das gesamte Therapiestadium einsetzbar – von der Akut- über die Reparatur- bis zur Remodulationsphase. Eine weite Einstiegsöffnung auf der Rückseite sorgt für möglichst schmerzfreies Anlegen, das Zwei-Zugsystem für schnelles Öffnen & Schließen. Solange es nötig ist, stabilisiert ein 8-er Gurt neben dem U-förmigen Kunststoffelement das Gelenk zusätzlich.

Eine weitere OTWorld-Vorstellung ist MOBIDERM® Autofit, ein neuartiges Kompressionskleidungsstück zur nächtlichen Selbstbehandlung in der Erhaltungsphase der Ödemtherapie. Als individuell einstellbarer Armstrumpf, Waden- oder Oberschenkelstrumpf festigt MOBIDERM Autofit die Ergebnisse der Komplexen Physikalischen Entstauungsphase. Dies verhindert die Rückbildung des Ödems nach der Entstauung. Wirkungen: Das Ödemvolumen wird schnell reduziert, fibrotische, sklerotische oder ödematöse Haut gelockert. Zugleich ist das Produkt durch Klettverschlüsse sowie eine halboffene Gestaltung leicht an- und abzulegen.

Die aktuelle Kompressionsstrumpf-Kollektion VENOFLEX Micro von THUASNE ist ebenfalls in Leipzig zu sehen. Für die Herstellung werden ausschließlich durchgefärbte Garne verwendet – für erhöhte Farbtiefe, mehr Form- und Farbstabilität sowie um Farbkanten zu vermeiden. Die mit stabiler, umrandeter Y-Ferse ausgestatteten Modelle sind in dezenten Farben sowie als Serien- oder Maßausstattung erhältlich.

[www.thuasne.de](http://www.thuasne.de)

## **T&T medilogic Medizintechnik GmbH:**

### **Frei konfigurierbar: die WLAN-Druckmessplatte NX von medilogic**

Mit der WLAN-Druckmessplatte NX bringt medilogic (Schoenefeld) erstmals ein frei konfigurierbares Modell auf Basis kapazitiver Sensorik auf den Markt. Nutzerinnen und Nutzer entscheiden bei dieser Neuentwicklung selbst über Größe und Anordnung ihrer Druckmessplatte. Die Einzelplatte ist mit dem sogenannten „Kopf“ verbunden, in dem alle Messdaten zusammenlaufen und per WLAN zu einem PC gesendet werden. Sowohl statische als auch dynamische Messungen von Einzelschritten können aufgenommen werden.

Mithilfe eines Stecksystems ist die Anzahl der Platten bei Bedarf jederzeit erweiterbar. Bis zu 25 Platten lassen sich so als Laufgang oder -fläche anordnen. Mit der in Leipzig vorgestellten Platte ermöglicht es medilogic zum ersten Mal, eine fortlaufende Schrittfolge zur Ganganalyse aufzunehmen und zum Beispiel Aussagen zu Gangrhythmus und -stabilität zu treffen. Die Software bietet unter anderem die Überlagerung der Einzelschritte, eine Auswertung der Ganglinie, Druckwerte im Maximum und Durchschnitt sowie Gleichgewichtsmessungen im Stand.

## **Versoteq 3D-Solutions:**

### **VersoCore by Versoteq 3D-Solutions – die Zukunft in 3D veredeln**

Versoteq aus Finnland (Espoo) präsentiert auf der OTWorld seine neue Online-Plattform VersoCore zum automatischen Erstellen von 3D-Modellen. VersoCore verarbeitet 3D-Scandaten zu einem 3D-Modell. Dieses kann 3D-gedruckt oder virtuell überprüft werden. Die Basisfunktionalität umfasst Schnittstellen für die Integration, die Extrusion der verarbeiteten 3D-Daten sowie die manuelle oder automatische Bestimmung der Schnittlinie. Die Funktionalität ist mit der VersoCore-Bibliothek erweiterbar. Mithilfe der Plattform lassen sich maßgeschneiderte Medizinprodukte auf Basis biometrischer Informationen herstellen.

[www.versoteq.com](http://www.versoteq.com)

## **ViALUX Messtechnik + Bildverarbeitung GmbH:**

### **3D-Scanner BodyLux® zur Maßabnahme für die Kompressionsversorgung**

Für eine präzise digitale Maßabnahme in der Kompressionsversorgung hat die ViALUX GmbH (Chemnitz) den mobilen 3D-Körperscanner BodyLux® entwickelt. Innerhalb von 50 Sekunden ermittelt das Gerät berührungslos sämtliche Maße des Unterkörpers nach RAL-GZ 387/1. Automatisch werden aus diesen Daten alle erforderlichen Umfangs- und Längenmaße berechnet, anschließend wird die Bestellung generiert. Dabei ist der Kompressionsstrumpfersteller frei wählbar. Zudem lässt sich der Behandlungsverlauf mit Umfangs- und Volumenvergleich dokumentieren. Das digitale Modell kann ferner zur weiteren Hilfsmittelversorgung eingesetzt werden. Das BodyLux®-System wird nach den Vorschriften der EN 13489

für Medizingerätehersteller in Deutschland produziert, ebenso die BodyLux®-Software.

[www.vialux.de](http://www.vialux.de)

### **WASProject c/o CSP s.r.l.:**

#### **WASP World's Advanced Saving Project mit Digital Orthopedic Laboratory**

WASPmed präsentiert das Digital Orthopedic Laboratory auf der OTWorld – ein Netzwerk digitaler Fertigungszentren, das neuartige Lösungen für das Gesundheitswesen entwickelt. Durch das Teilen von Entwürfen sollen kostengünstige kundenspezifische Produkte gefördert werden. Das Digital Orthopedic Laboratory beinhaltet Werkzeuge und technische Fertigkeiten zur Produktion fortschrittlicher Medizinprodukte. Eine orthopädische Fabrik neuer Art, die für den Einsatz überall auf der Welt geeignet ist – auch in Entwicklungsländern.

Die digitale Fertigung ermöglicht, den Arbeitsprozess aufzugliedern, in medizinische und technische Fähigkeiten zu splitten sowie maßgeschneiderte Prothesen per Fernsteuerung herzustellen.

Die Arbeitsgruppe WASPmed bringt Forscher und Fachleute zusammen, um 3D-Druck im medizinischen Bereich anzuwenden. Gemeinsam mit Ärzten und Technikern sollen Verfahren, Maschinen und Materialien entwickelt werden.

[www.wasproject.it](http://www.wasproject.it)

### **5280 Prosthetics LLC:**

#### **Internal Smart Vacuum Systems**

5280 Prosthetics (Littleton/Colorado) aus den USA stellt interne Smart Vacuum Systeme her, die für eine einfache Installation in den Prothesenschaft entwickelt wurden. Die interne Vakuumtechnologie minimiert alle üblichen Leckstellen wie zum Beispiel Schläuche, Anschlüsse oder Adapterplatten, die mit externen Vakuumsystemen verbunden sind. Dank Smart APP-Kompatibilität kann SmartPuck sowohl mit Android- als auch mit Apple-Geräten kommunizieren. Sechs verschiedene Vakuumsysteme mit unterschiedlichen Funktionsmaßen sind verfügbar und ermöglichen es den Klinikern, die Prothese an die Bedürfnisse der Patientin oder des Patienten anzupassen.

### **Über die OTWorld**

Die Internationale Fachmesse und der Weltkongress OTWorld wenden sich mit einem einzigartigen Angebot an Orthopädie-Techniker, Orthopädieschuhmacher, Reha-Techniker, Therapeuten und Ärzte, Ingenieure, den medizinischen Fachhandel und Mitarbeiter der Kostenträger. 2016 zog die OTWorld 21.300 Besucher aus 86 Ländern sowie 542 Aussteller

aus 43 Nationen an. Ideeller Träger der OTWorld ist der Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik. Inhaber der Marke OTWorld und Veranstalter des Kongresses ist die Confirmed GmbH. Die Fachmesse verantwortet die Leipziger Messe GmbH.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Karoline Nöllgen  
Pressesprecherin Medizinische Messen  
Leipziger Messe GmbH  
Telefon: +49 (0)341 / 678 6524  
Telefax: +49 (0)341 / 678 166524  
E-Mail: [k.noellgen@leipziger-messe.de](mailto:k.noellgen@leipziger-messe.de)  
Twitter: [@KNoellgen](https://twitter.com/KNoellgen)  
[www.leipziger-messe.de](http://www.leipziger-messe.de)

Kirsten Abel  
Pressesprecherin BIV-OT  
Bundesinnungsverband für Orthopädie  
Technik  
Telefon: +49 (0)231 / 557050-27  
E-Mail: [abel@biv-ot.org](mailto:abel@biv-ot.org)  
[www.biv-ot.org](http://www.biv-ot.org)

**OTWorld im Internet:**

[www.ot-world.com](http://www.ot-world.com)

#otworld16

#otworld18